**Millheim Journal.**

Wird herausgegeben jeden Donnerstag

Walter & Deininger, Eigenthümer.

Subscriptionspreis, $1.50 das Jahr,

Bei Vorausbezahlung.

**Druckerei und Office:**

Zweiter Stock, Musser's Gebäude,

Millheim, Centre Co., Pa.

# Millheim Journal.

Walter & Deininger, Eigenthümer und Herausgeber. R. A. Bumiller, Editor.

52. Jahrgang) Millheim, Pa., den 18ten April, 1878. (Nummer 16.

**Bedingungen.**

| | 1 Woche. | 3 Wochen. | 3 Monat. | 6 Monat. | 9 Monate. | 1 Jahr. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Zolleck, | 1,00 | 2,00 | 2,50 | 4,00 | 5,50 | 8,00 |
| " | 2,00 | 3,00 | 4,00 | 6,00 | 8,00 | 12,00 |
| 1 Columne | 4,00 | 8,00 | 10,00 | 20,00 | 30,00 | 35,00 |
| ½ " | 8,00 | 12,00 | 15,00 | 25,00 | 35,00 | 45,00 |
| 1 " | 20,00 | 35,00 | 45,00 | 80,00 | 110,00 | 150,00 |

Administrators und Executors Nachrichten $2,50.

Geschäfts-Anzeigen von 5 Zeilen, 1 Jahr $5.00.

Alle vorübergehenden Anzeigen kosten 10 Cent eine Linie für die erste Einrückung und 5 Cent eine Linie für die folgenden Insertionen.

**Glenn's Schwefel-Seife.**

**Das mildeste, dem Publikum je gebotene äußerliche Heilmittel.**

Glenn's Schwefel-Seife heilt mit wunderbarer Schnelligkeit alle localen Krankheiten und Störungen der Funktion der Haut, curirt und verhindert das Auftreten von Rheumatismus und Gicht, entfernt Grind, hindert das Haar am Ausfallen und Grauwerden, und ist das beste Schutzmittel gegen gewisse ansteckende Krankheiten.

Durch den Gebrauch dieser Seife werden Unreinheiten der Oberhaut dauernd entfernt und ein verschönernder Einfluß auf das Gesicht, den Hals, die Arme und in der That auf die ganze Hautfläche, welche dadurch in wunderungswürdig rein, schön und weich wird, ausgeübt.

Dieses billige, zweckmäßige Heilmittel macht die Auslagen für **Schwefel-Bäder** unnöthig.

Beschmutzte Kleider und Leinenzeug werden gründlich durch die Seife desinficirt.

Aerzte rathen ihren Gebrauch an.

Preis: 25 und 50 Cents per Stück; per Schachtel (3 Stück), 60c. u. $1.20.

N. B. Die großen Stücke für 50 Cents sind beinahe zweimal so groß, als die für 25 Cents.

**Hill's Haar- und Bartfärbemittel,**

**Schwarz oder Braun, 50 Cents.**

**C. A. Crittenton,**

Eigenthümer,

No. 7 Sechste Avenue, New-York.

**Mannbarkeit.**

**Wie verloren und wieder gewonnen.**

Eine Abhandlung über die radikale Heilung von Impotenz und Schwächezustand.

Soeben herausgegeben, eine neue Ausgabe von Dr. Culverwell's Abhandlung über die radikale Heilung von Samenflüssen oder Samenschwächezustände, geistige und sexuelle Schwäche, Hindernisse zum Heirathen, &c., hervorgebracht durch Selbstbefleckung und andere unnatürliche Ausschweifungen. Die Lehren dieses Buches sind für Jeden, der an Nervosität leidet, und die direkte Folge Selbstbefleckung ist, unentbehrlich. Es enthält eine Anleitung, durch welche jeder Leidende sein Heilung, ohne den Gebrauch gefährlicher unnatürlicher Medizinen, erzielt werden kann.

Kurz, alt und jung, welche an Nervosität, Niedergeschlagenheit, Impotenz und aller Pollutionen, und den traurigen Folgen geschlechtlicher Ausschweifungen leiden, sollten diese Schrift mit Sorgfalt studiren.

Um vor der weitverbreiteten Verbreitung zu verhüten, wird dieselbe der Einsicht von Jedermann unter Couvert versandt nach allen Theilen der Vereinigten Staaten.

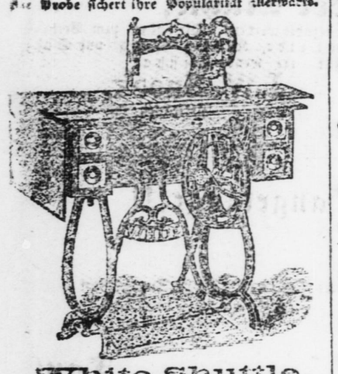
Man adressire:

The Culverwell Medical Company,

41 Ann St., New York, Post Box 4586.

**Vollkommenheit zuletzt erreicht!**

Die Probe sichert ihre Popularität allerwärts.



**White Shuttle Nähmaschine!**

Einmal eingeführt behauptet sie ihren Platz für immer.

**Wir vertauschen Maschinen.**

Hasst Eure altmodischen, schwerfälligen, zuviellaufenden, Frauen tödtenden Maschinen zu uns. Wir nehmen dieselben zu $15.00 als Theil der Zahlung an eine von unseren Maschinen.

Sie ist berühmt ihrer Vortheile wegen: darin daß sie eine der größten Maschinen ist, welche heutzutage fabrizirt werden. Anwendbar für den Familiengebrauch sowohl als für Werkstätten. Sie hat das größte Schiffchen mit einem großen „Bobbin", welches beinahe eine ganze Spule Zwirn hält. Die Spannung des Schiffchens kann regulirt werden ohne Herausnahme des Schiffchens aus der Maschine.

Diese Maschine ist so construirt, daß die Fußanwendung direct über die Nadel gerichtet und dadurch sie die Befähigung besitzt das schwerste Material mit unvergleichlicher Leichtigkeit zu nähen. Sie ist sehr einfach in Construction und so dauerhaft als Stahl und Eisen sie machen kann. Alle sich bewegende Theile sind von verhärtetem Eisen und Stahl und auf sinnreiche Art construirt, keine Triebkraft zu verlieren. Sie können rechtmäßig jede

**Maschine für 3 Jahre garantiren.**

Sie ist die leichteste, ruhigstlaufende Maschine im Markte. Sie ist ebenfalls die sorgfältigst verzierte und hübscheste Maschine producirt.

Mit allen diesen Vorzügen wird sie dennoch von $15.00 bis $25.00 billiger verkauft als irgend eine andere Maschine erster Klasse.

Unumschränkte Controlle von Districten und Agenten gegeben.

Annehmbare Kaufverträge werden offerirt für Cash oder auch auf Credit.

Schickt für Circulare und Bedingungen an die

**White Sewing Machine Co.,**

358 Euclid Avenue, Cleveland, O.

Agenten verlangt.

# MILLHEIM

## Geschæfts - Directory.

**MILLHEIM BANKING CO.**

Main Straße,

verrichten allgemeine Bankgeschäfte.

Office in Krens Block. 6 –1

**Dr. DAVID H. MINGLE,**

offerirt seine professionalen Dienste dem Publikum.

Office in seiner Wohnung, Main Straße. 6–1

**DAV. I. BROWN,**

Blechschmidt,

verfertigt alle Sorten Blechgeschirre, Kandeln und Ofenrohre Shop im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 6–

**Joural Buch Stohr,**

Main Straße,

im ersten Stock von Musser's Gebäude.

***G. W. Stover, Jr.***

Sattler,

Pferdegeschirre von allen Sorten, Sättel, Zäume, &c., immer auf Hand oder verfertigt auf Bestellung.

Pennstraße. 6–

***H. H. TOMLINSON,***

Grocer,

Zucker, Kaffee, Thee, Syrups, Canikes Nüsse und Früchte, gegenüber des Bank-Geschäftes von John C. Motz & Co., in der Mainstraße. 6–1

**John D. Foote & Co.,**

Manufacturer von

Keystone Cultivators, landwirthschaftlichen Geräthen, Pflügen, Oefen, u. s. w. Kaufmann in allgemeinen Waaren. Stohr, in der Mainstraß nahe der Brücke. 6 –1

**Deininger & Musser,**

Eigenthümer des

**Millheim Marmor Hofes,**

Gegründet in 1845.

Monumente, Liegende Grabsteine, &c. von allen Größen und Preisen.

Werkstätte östlich der Brücke. 6–1

**C. H. HELD,**

Uhrmacher und Juwelier

hält beständig die beste Auswahl von Uhren und Goldwaaren auf Hand.

Shop in Alexander's Gebäude, zweite Stock. 6–1

**H. H. WEISER,**

**Blechschmied,**

füllt alle Bestellungen für Blechgeschirre Kandeln und Ofenrohre auf das pünktlichste und billigste aus. Shop in der Mainstraße oberhalb der Postoffice. 361

**J. F HOUSEL,**

Schuhmacher,

verfertigt die feinsten Stiefeln, Schuhe u. s. w. zu mäßigen Preisen. Shop, nebey Alexander's Stohr. 36 1

**W. S. Musser,**

Eigenthümer des

**Millheim Hotels,**

ist eingerichtet seine Gäste auf's feinste und beste zu bewirthen. Ecke der Main- und Nordstraße. 6

**J. H. Reifsnyder,**

Friedensrichter,

Feldmesser und Notar,

Agent für Feuer und Lebensversicherung

**W. R. WEISER,**

**Schmied,**

Alle Sorten von Wägen werden mit Eisen versehen, Pferde beschlagen und die gewöhnlichen Schmiedarbeiten zu mäßigen Preisen gethan. Schiede im westlichen Theile der Mainstraße. 36–1

**MICHAEL ULRICH, Jr.,**

**Sattler, Pferdegeschirrmacher**

hat einen vollen Vorrath von Geschirren und Sätteln immer bereit zum Verkauf oder verfertigt sie nach Wunsch. Müdergeschirre ein Hauptartikel. Shop im westlichen Theile der Mainst. 36–1

**M. LAMEY,**

Gewehrfabrikant,

übernimmt alle Reparaturen an Büchsen, Flinten und Pistolen und zwar zu den billigsten Preisen. Shop, im zweiten Stock von Foote's Storegebäude. 6–1

**MILLER BROS.,**

**Tischler & Leichenbesorger.**

Ein vollständiger Vorrath von Furniture immer auf Hand.

Reparaturen werden pünktlich vollführt.

Stohr und Werkstätte in der Mainstraße drei Häuser unterhalb der Journal Office. 6–1

**Musser & Smith,**

Hartwaarenhändler.

Alle zu einem Hartwaarengeschäfte gehörigen Artikel beständig auf Hand.

Koch- und Parlorösen zu erstaunlich niedren Preisen.

Ecke der Main und Pennstraße. 6–1

**R. B. Hartman**

**Foundry und Maschinen-Werkstätte.**

Drschmaschinen, Pflüge, Egge und andere Ackerbau-Geräthschaften verfertigt.

Shops in der Pennstraße neben der evangelischen Kirche. 6–1

**Elias Lose,**

**Schreiner und Baumeister,**

Penn Straße, gegenüber Hartman's Foundry. 6–1

**J. C. SPRINGER**

**Barbier,**

Mainstraße gegenüber Alexander's Stohr. 6–1

**D. W. ZEIGLER,**

Sattler,

Verfertigt Alles zu seinem Geschäfte gehörig. Reparaturen aller Art gut ausgeführt. Preise billig und den Zeiten angemessen. Mainstraße, nächste Thüre westlich von Alexander's Stohr. 6–1

**DR. S. G. GUTELIUS,**

**Zahnarzt,**

Vulcanite Base Setts

Bei Aufmerksamkeit im Geschäfte und mäßigen Preisen, hofft er einen Theil der Kundschaft des Publikums zu erhalten. Office, gegenüber Alexander's Stohr. 6 1

***JOHN B. FORD,***

Schneider,

ist fähig alle Bestellungen auf die feinste und beste Weise auszuführen. Shop, im zweiten Stock von Snook's Gebäude, Ecke der Main und Nordstraße. 6–1

Miss L.

**HARTER,**

**Putzwaaren- & Damenkleider-Geschäft.**

liefert alle Arbeiten in denneuesten Moden und sehr geschickt. Shop, Mainstraße neben Foote's Storgebäude.

JOHN G. MUSER,

Butscher,

Shop Pennstraße, neben der Brücke.

**Leben, Wachsthum, Schönheit.**

**London Haarfarbe Wiederhersteller.**

Keine Farb, macht harte Haare sanft und seidenartig; reinigt den Skalp von allen Unreinigkeiten, macht das Haar wachsen, wo es ausgefallen oder dünn geworden ist.

Kann mit der Hand angewendet werden, da es weder die Haut färbt, noch Flecken auf dem feinsten Linnen macht. Als Haarmittel ist es das vollkommenste, welches die Welt jemals hervorgebracht. Das Haar wird erneuert und gestärkt und ihm seine natürliche Farbe ohne Anwendung von mineralischen Substanzen zurückgegeben

Seit Einführung dieses wahrhaft werthvollen Präparats in diesem Lande, war es das Wunder und die Bewunderung von allen Klassen und hat sich als der einzige Artikel bewährt, welcher absolut und ohne Fehl grauen Haaren ihre natürliche Farbe wiedergibt, ihnen Gesundheit, Weiche, Glanz und Schönheit verleiht und Haar auf Kahlköpfen von dessen ursprünglicher Farbe erzeugt.

Dieser schöne und wohlriechende Artikel ist in sich selbst complet, keine Abwaschung oder Vorbereitung vor seinem Gebrauch oder irgend sonst etwas ist nöthig, um die gewünschten Resultate zu erzielen.

**75 Cents per Flachse.**

Man sende Bestellungen an Dr. Swayne & Sohn, 6 North Sechste Straße, Philadelphia, Pa., alleinige Eigenthümer.

**Verkauft bei allen Druggisten.**

**Die Lunge!**

**Schwindsucht.**

Diese aufreibende und gefährliche Krankheit und deren vorausgehende Symptome, vernachlässigter Husten, Nachtschweiß, Heiserkeit, Fieber—werden permanent geheilt durch „Dr. Swayne's Compound - Syrup von wilden Kirschen."

Bronchitis—Ein Verläufer der Lungenschwindsucht, ist charakterisirt durch Catarrh oder Entzündung der Schleim-Membrane der Luft-Passage mit Husten und Auswurf, kurzem Athem, Heiserkeit und Schmerzen in der Brust. Für alle bronchialen Affectionen, wehen Hals, Verlust der Stimme, Husten, ist

**Dr. Swayne's**

**Compound Syrups von Wilden Kirschen,**

ein Hauptmittel.

Blutspeien, mag von der Larynx, Trachia, Bronchia oder der Lunge herrühren und an verschiedenen Ursachen stammen, als da sind übergroße Körperliche Anstrengung, Plethora oder Vollheit der Gefäße, schwacher Lunge, Ueberanstrengung der Stimme, unterdrückter Ausleerung, Verletzung der Milz oder Leber, &c. &c.

**Dr. Swayne's Compound Syrup von Wilden Kirschen**

trifft das Uebel an der Wurzel, indem er das Blut reinigt, der Leber und der Nieren ihre gesunde Thätigkeit zurückgibt und das Nervensystem stärkt.

Er ist das einzige wirksame Mittel gegen Blutung, Bronchiale und alle Lungenkrankheiten. Schwindsüchtige und solche, die zu schwacher Lunge prädisponirt sind, sollten nicht verfehlen, dieses große vegetabilische Mittel anzuwenden.

Seine wunderbare Kraft, nicht blos über Schwindsucht, sondern über jedes chronische Leiden, wo eine allmähliche alterative Aktion nöthig ist, ist bewiesen. Durch seinen Gebrauch wird der Husten beschwichtigt, der Nachtschweiß vermindert sich, der Schmerz läßt nach, der Puls kehrt zu seinem natürlichen Status zurück, der Magen wird in seiner Kraft, Nahrungsmittel zu verdauen und zu assimiliren, gestärkt und jedem Organ wird ein besseres und reineres Blut zugeführt, aus welchem sich neues reparatives und plastisches Material bildet.

Bereitet ganz allein von

**D. Swayne & Sohn**

330 North-Sechste Straße, Philadelphia.

Verkauft von allen prominenten Druggisten.

**Juckende Hemorhoiden**

**Hemorhoiden, Hemorhoiden,**

juckende Hemorhoiden,

positiv geheilt durch den Gebrauch von

**Swayne's Salbe**

Heilmathliches Zeugniß.

Ich war schlimm behaftet mit einer der lästigsten aller Krankheiten, Pruritus und Prurigo oder gewöhnlich bekannt als juckende Hemorhoiden. Das Jucken war zu Zeiten fast unerträglich, verstärkte sich durch Kratzen und that nicht selten sehr weh. Ich kaufte eine Schachtel von „Swayne's Salbe"; ihr Gebrauch verschaffte mir rasche Erleichterung und erzielte in kurzer Zeit eine perfekte Kur. Jetzt kann ich ungestört schlafen und möchte ich allen, die an dieser lästigen Krankheit leiden, rathen, sich sofort „Swayne's Salbe" zu verschaffen. Ich habe fast unzählige Mittel probirt, ohne permanente Hilfe zu finden.

Joseph Christ,

(Firma Roedel & Christ)

Stiefel- und Schuhhaus, 44 Nord Zweite Straße, Philadelphia.

**Hautkrankheiten**

Swayne's Allheilende Salbe, ist ebenfalls ein Specifikum für Ringwurm Krätze, Salzfluß, Grindkopf Erysipelas, Barbiers-Krätze, Pimpeln und alle autaneusschläge. Vollkommen sicher und harmlos selbst für das zarteste Kind. Preis 50 Cents. Wird bei Empfang des Preises überall hin per Post verschickt.

Verkauft bei allen prominenten Druggisten. Einzig und allein präparirt von

**Dr. Swayne & Sohn,**

330 Nord-Sechste Straße,

Philadelphia.

Alleinige Eigenthümer und Fabrikanten von

**Swayne's Panacea,**

Weltberühmt wegen ihrer merkwürdigen Kuren von Scrofula, Merkurial und Syphilitischen Leiden und in Fällen, wo das syphilitische Gift der Eltern bei Kindern Syphilis oder Scrofula verursacht. Nichts hat sich jemals so wirksam erwiesen, als Syxen dieser gefährlichen Uebel und aller Krankheiten, die aus

**Unreinigkeit des Blutes**

entstehen, zu vertilgen.

Beschreibt die Symptome bei allen Mittheilungen und addressirt euere Briefe an Dr. Swayne & Sohn, Philadelphia. Für Rath wird nichts berechnet. Per Expreß an irgend welche Addresse geschickt.

**„Onkel Karl."**

Neue deutsch-amerikanische

**illustrirte Jugendschrift.**

Erscheint Monatlich. Preis $1.50 per Jahr im Voraus.

Die darin enthaltenen Erzählungen, biographien edler Menschen, anregenden Skizzen aus Natur und Geschichte, Märchen, Fabeln, Räthsel und Herzblättchen's Spielwinkel, so wie gute Illustrationen, werden sowohl der reiferen Schuljugend, als auch den „Herzblättchen" eine Fülle des Stoffes zur Unterhaltung und Belehrung bringen—Die Abtheilung für die „Herzblättchen" steht unter der speziellen Leitung der rühmlichst bekannten Kindergärtnerin, Frau Lidda Plötterll.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Herausgeber:

**Carl Dörflinger** Milwaukee, Wis.

**Ein Grillenscheucher!**

**Schabiade.**

**Leben und Thaten des Fritz Schabig.**

Eine erbauliche Historie in lustigen Reimen, von

**Frater Jocundus**

(Prof. W. Müller, Mitarbeiter am New Yorker „Puck".)

158 Seiten, Toupapier, mit hübschem Umschlag. Preis nur 75 Cents.

Voll köstlichen Humors und reich an interessanten Episoden.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen oder durch den Verleger:

Carl Dörflinger

Milwaukee

**Neue Gedichte**

von

**George Herwegh.**

**Herausgegeben nach seinem Tode.**

**Preis:**

Broch, $1.35. Eleg. geb. mit Goldschnitt, $1.85.

**Subscription zum Besten der Familie des verstorbenen Freiheits-Dichters.**

Die unterzeichnete Buchhandlung ist mit dem Vertrieb der für Amerika bestimmten Ausgabe obiger Gedichte beehrt worden und theilt den Verehrern des großen Todten mit, daß das Buch jetzt zur Versendung bereit ist.

Allen Bestellungen beliebe man den Betrag in Form einer Postanweisung beizulegen.

Carl Dörflinger

Milwaukee, Wis.

Kriegskarten.

Scheller's Karte vom Schwarzen Meer, Kleinasien, dem Caucasus, dem südlichen Rußland Rumänien und der östlichen Türkei. In Stein gestochen, sorgfältig gedruckt und colorirt. Maßstab, 1 : 300,000. Größe, 22—28 Zoll. Preis gefaltet und in Umschlag, $0.40.

Diese Karte ist nach den neuesten und vollständigsten Angaben ausgearbeitet. Sie gibt eine übersichtliche Darstellung des ganzen Kriegsschauplatzes in Europa und Asien.

Herausgegeben von E. Steiger, 22 u. 24 Frankfort Str., New York, der Ersteres nach Empfang des Betrages sogleich Post zusendet.

Dieser Verleger hat Vorkehrungen getroffen, um weitere Kriegskarten, die etwa nöthig werden sollten, Kobald erscheinen zu lassen.

**J. Zeller u. Sohn,**

Nr. 6. Brockerhoff Row,

Bellefonte, Pa.

Händler in

**Medicinen, Toilet Artikel, Drugs, &c**

Ein volles Lager Waaren bester Qualität immer auf Hand. Gänsen Häute für 6 Cents und aufwärts. Kutschen Schwämme 5 Cents und aufwärts. Wir ersuchen höflichst um die Kundschaft des Publikums.

**Vick's Blumenführer,**

ein prachtvolles vierteljährliches Journal, fein illustrirt, enthält ein schönes farbiges Blumentableau mit der ersten Nummer. Preis nur 25 Cents jährlich. Die erste Nummer für 1877 in Deutsch und Englisch ist soeben erschienen.

Adressire: **James Vick, Rochester, N. Y.**

Ein Hausschatz für Jedermann! Das Buch über Krankheiten der Leber und damit verbundenen Magenbeschwerden (Dyspepsia), Hauptquelle vieler menschlichen Leiden nachgewiesen, sowie den rein billige, einzig sichere und dauernde Heilung, wird gegen Einsendung von 20 Cents, oder deren Wert in Postmarkenes portofrei versandt.

Man adressire:

Deutsches Heil-Institute,

No. 224 N. Fifth St., Phila., Pa.

**Charles Meyen u. Co,**

einzige

**Deutsche Anzeige-Agentur**

für die gesammte deutsch-amerikanische Presse,

**37 Park Row u. 143 Nassau Str.**

**New-York,**

etablirt sei 1857,

besorgt alle Arten von Geschäfts-Anzeigen Personal-Aufforderungen &c. für

die deutschen Zeitungen in den Ver. Staaten,

ai, in Deutschland und allen Ländern Europ.

## Literatur.

Im Verlag der Herren Schäfer und Koradi in Philadelphia, Ecke der 4. und Woodstraße, erschien soeben und ist durch die Expedition dieses Blattes oder direkt von den Verlegern zu beziehen:

**Amerikanisches Gartenbuch, oder praktisches** Handbuch zum Gemüse-, Obst- und Weinbau sowie Zeichnungen über den Schnitt der Weinreben und gründliche Anleitung zur Blumenzucht, mit genauer Berücksichtigung der amerikanischen Verhältnisse, von Friedrich Clarner, praktischen Gärtner. 7te Auflage mit Abbildungen und Verbesserungen. 545 S. Hlbfrbd, Preis nur $1.50

Unser „Gartenbuch" übertrifft die vorhandenen Werke über denselben Gegenstand an Vollständigkeit und Allseitigkeit; es hat der Verfasser die besten Anleitungen des In- und Auslandes zu Hülfe genommen, und die praktischen Erfahrungen, welche er selbst in Deutschland, Amerika u. s. w. gesammelt, damit verbunden. Besondere Sorgfalt ist den Obst- und Gemüsesorten zugewendet, da von deren richtiger Wahl zu gewissen Zwecken in verschiedenen Jahreszeiten &c. das ganze Gelingen abhängt.

**Des Mönches Aegydius Lebrecht verbessertes** großes Egyptisches Traumbuch, nach alten egyptischen, schwedischen und arabischen Handschriften bearbeitet und zusammengestellt. Nebst den beigefügten Lotto-Nummern, sowie dem Verzeichnisse der Glücks- und Unglückstage des Jahres, dem Lotto-Tarif und einer Anweisung, wie man sie spielen muß, um zu gewinnen. Mit 90 Bildern. Preis 25 Cents.

**Vereinigte Staaten Briefsteller (Deutsch und englisch),** oder Anleitung zur richtigen Abfassung aller in den allgemeinen Lebensverhältnissen, sowie im Geschäftsleben der Vereinigten Staaten vorkommenden Briefe, Aufsätze, Urkunden &c. nebst einer Einleitung über Rechtschreibung und Interpunktion und einem Anhange von Gelegenheits-Gedichten, deutsch und englisch. 11te Aufl. 528 Seiten. Gut gebunden. Preis $1.50

Wenige Werke haben unsere deutschen Landsleuten so viel Nutzen erwiesen, als dieser deutsch-englische Briefsteller; auf der einen Seite deutsch auf der anderen englisch, ist es selbst dem Eingewanderten gleich möglich, englisch zu correspondiren. Elf schnell hintereinander folgende Auflagen haben die Zweckmäßigkeit mehr als hinlänglich bewiesen.

**Herrmanns, K., Hundfibel, oder der Schreib- und Lese-Unterricht als erstes Lese- Sprach u. Lehrbuch.** 18te Auflage. Preis 25 Cents.

Schreiben und Lesenlernen sollen in diesem Büchlein Hand in Hand gehen. Die Kinder sollen aber nicht nur mechanisch ablesen lernen, sondern von Anfang an dazu angehalten werden, sich bei dem, was sie lesen, etwas zu denken. Darum sind alle sinnlosen Lautverbindungen weggelassen, und da m ist Alles nur aus dem reiche der Erfahrungen und Anschauungen des Kindes genommen.

Wird diesen Anforderungen entsprochen, so werden die Kinder Vieles aus dem Büchlein lernen, und das Gelernte wird bei manchem Kinde den Grund legen zu einem geraden, moralischen, edlen, gesund-religiösen, guten Menschen.

**Concordia. Eine Sammlung der ausgewählten vierstimmigen Männerchöre mit deutschem und engl. Text. Gesammelt u. herausgegeben von Leop. Engelke, Musik Direktor u. Ehrenmitglied mehrerer Gesangvereine.** Zweiter and.—Erstes Heft: Nr. 4. Des Grabesblume; Nr. 2. Die Kapelle; Nr. 3. Trinklehre; Nr. 4. Hoffnung; Nr. 5. Schwäbisches Leid; Nr. 6 Reiter's Abschied; Nr. 7. Frühlingsahnen; Nr. 8. O Heimathland, du theures Land; Nr. 9. Hymne an die Musik; Nr. 0. Immer fehr; Nr. Abendständchen; Nr. 2. Der Tag des Herrn.

Diese Liedersammlung wird mit deutsche und englischen Text versehen, ist darum ebenso wohl für den Gebrauch der amerikanischen wie deutschen Gesangvereine bestimmt und wird zur Erleichterung der Anschaffung in Heften, jedes ca. 12 Gesangstücke enthaltend, zu nachfolgenden billigen Preisen herausgegeben.

| | |
|---|---|
| Einzelne Stimmhefte | $ 25 |
| Stimmhefte beim Dutzend für die Vereine | 2 20 |
| Partitur | 5 |

**Der vollkommene Amerikanische Geschäftsmann.** Ein Handbuch für Geschäftsleute aller Art, ein Hand- und Gülfsbuch für Geschäftsleute aller Art in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, enthaltend die verschiedenen im Geschäftsleben vorkommenden Verträge, Vergleiche und schiedsrichterliche Entscheidungen, Schenkungen und Abtretungen, Vollmachten, Schuldscheine, Verschreibungen und Bürgschaften, Pfandscheine, Quittungen, Verzichte und Rechnungen, Beglaubigungen und Certificate; ferner eine umfassende Darstellung der englischen Buchführung, Wechsel &c. &c. in deutscher und englischer Sprache. Gebunden. Preis 75 Cents.

Appleton's deutsch englische Grammar, für Schul- und Selbstunterricht. Neue praktische Methode die englische Sprache in kurzer Zeit lesen, Schreiben und Sprechen zu lernen, mit Angabe der englische Aussprache und Betonung von John D. Appleton, A. M. 588 Seiten, guter Einband und der billige Preis von $1.50.

Wir machen unsere geehrten deutschen Leser, welche im Sinne haben, nach Philadelphia zu reisen, darauf aufmerksam, daß in Schäfer & Koradi's Buchstore Alles zu haben ist, was in deutscher Literatur erwünscht werden kann und ersuchen dieselben, diese Firma nicht mit ihrem Besuche zu übergehen.

Unentbehrlicher Rathgeber für Kranke! Das Buch über Fieberkrankheiten und Leiden, welche nach Schlecht geheilten Fiebern oder durch täglich vorkommende Körperstörungen entstanden sind; sowie deren einzig sichere, billige und schnelle Heilung, wird portofrei versandt gegen Empfang von 20 Cents, oder deren Werth in Postmarken,

Man adressire:

DEUTSCHES HEIL-INSTITUT

No, 244 N. Fifth St., Phila., Pa.

**Blumen- und Gemüse-Saamen**

werden gepflanzt von einer Million Leute in Amerika. Siehe

**Vick's Preisliste** — 00 Abbildungen, nur 2 Cents.

**Vick's Blumenführer,** vierteljährlich, 25 Cents jährlich.

**Vick's Blumen- und Gemüse-Garten** 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressire: **James Vick,** Rochester, N. Y.

## Achtfacher Mord.

Vor einigen Tagen traf von St. Louis eine Depesche ein, welche besagte, daß das Haus eines gewissen Kaiser in der Nähe von Waterloo niedergebrannt sei, und daß Kaiser mit Frau und sechs Kindern in den Flammen umgekommen seien. Bei der durch den Coroner angestellten Untersuchung stellte es sich jedoch heraus, daß dem Brande eine furchtbare That vorausgegangen war, welche in nachstehendem Bericht näher besprochen wird:

Bei Fish Landing, am Mississippi, 18 Meilen von Waterloo, dem Hauptorte des Süd-Illinoiser County Monroe, wohnte der Bauer Moritz Kaiser mit Frau und sechs Kindern. Am 1. März verbreitete sich in der Umgegend das Gerücht, Kaiser und seine ganze Familie seien in ihrem Hause verbrannt. Coroner Hilton eilte an Ort und Stelle. Und wirklich! In den noch rauchenden Trümmern des Bauernhauses fand man die verkohlten und verstümmelten Leichname der acht Familienglieder.

Bei der Untersuchung durch den Coroner machte der St. Louiser Thierarzt Wheeler, der in der Nacht vom letzten Februar auf den ersten März bei dem eine Meile von Kaiser wohnenden ihm befreundeten Bauer Cavanaugh verweilt hatte, folgende Angaben.

Am 1. März gegen 1 Uhr Morgens weckte Cavanaugh Herrn Wheeler plötzlich und sagte ihm, daß seines Nachbar Kaisers Haus in Flammen stehe. Wheeler kleidete sich schnell an und begab sich mit Cavanaugh hinüber nach dem brennenden Hause. Unterwegs fiel es ihnen auf, daß sie kein lebendes Wesen in der nächsten Umgebung des Hauses sehen konnten, obgleich die Flammen fast Tageshelle verbreiteten. Cavanaugh und Wheeler waren die Ersten auf der Brandstätte; erst nach und nach stellten sich die in weiterer Entfernung wohnenden Bauern ein. Aus Mangel an Wasser konnten die Flammen nicht mehr gelöscht werden. Beim Anbruch des Morgens hatten die Flammen ausgetobt, so daß man in das Innere des Hauses, das zum Theil eingestürzt und fast ausgebrannt war, gelangen konnte.

Ein gräßlicher Anblick! Frau Helene Kaiser lag halbverbrannt auf ihrem mit Schutt bedeckten Bett. Kopf und Brust waren jedoch noch wohlerhalten und klaffende Wunden an der Stirne zeigten deutlich, daß die Frau schon todt war, als die Flammen ihr Bett erfaßten. An ihrer Seite lagen ihre Beiden jüngsten Kinder, ein Mädchen von zwei Monaten und ein dreijähriger Knabe. Die obere Hälfte der Leichen beider Kinder war unversehrt, die untere jedoch verkohlt. Der Knabe hatte eine tiefe Kopfwunde. Das kleine Mädchen blutete aus einer Kopfwunde, sein Schädel war gebrochen. Diese beiden Kinder waren, wie die Mutter, ohne Zweifel todt, ehe die Flammen das Bett erreichten. Das Bett Kaisers fand man leer. Weitere Nachforschungen führten zu der Entdeckung der Leichen Kaisers und seiner vier ältesten Söhne am Fuße der nach dem oberen Stockwerk führenden Treppe. Die Leichen waren jedoch alle halb verbrannt und bis zur Unkenntlichkeit verstümmelt.

Man schaffte sämmtliche acht Leichen aus den Trümmern in's Freie, und da lagen nun die Reste von: Moritz Kaiser, der Vater, 50 Jahre alt; Helene Kaiser, die Mutter, 26 Jahre alt; John Kaiser, 10 Jahre alt; Samuel Kaiser, 9 Jahre alt; Harry Kaiser, 7 Jahre alt; Fred Kaiser, 5 Jahre alt; Thomas Kaiser, 3 Jahre alt; Ellen Kaiser, 2 Monate alt.

Alle Anzeichen weisen darauf hin, daß Moritz Kaiser selbst seine Frau und seine Kinder umgebracht, dann das Haus in Brand gesteckt und schließlich Selbstmord begangen hat. Er hatte die Farm bei Fish Landing, die er nur gepachtet und für die er das Pachtgeld nicht bezahlt hatte, am 1. März verlassen müssen. Zwar hatte er sich schon eine andere Farm, unweit Ivy Landing, auch in Monroe County, gepachtet. Auf ihr stand jedoch nur eine armselige Blockhütte. Kaiser beklagte sich Bekannten gegenüber bitter um sein Schicksal, das ihn zwinge, seine Familie in einer so elenden Blockhütte unterzubringen. Am Abend des letzten Februar kam er zum Krämer am Flußufer, eine Viertelmeile von seinem bisherigen Haus. Hier trank er dreimal Whiskey, äußerte wiederholt, daß er lieber sterben, als seine Farm verlassen wollte, kaufte sich noch eine Flasche voll Whiskey, steckte dieselbe in die Brusttasche seines Ueberrocks und machte sich auf den Heimweg. Lebend wurde er nicht wieder gesehen.

Kaiser war ein Schweizer, der vor nunmehr 11 Jahren, damals ein rüstiger Bauersmann von 39 Jahren, seine Frau Helene, die am Hochzeitstag kaum fünfzehn Jahre alt und in Monroe County geboren und erzogen war, heirathete. Seitdem pachtete er eine Farm nach der anderen. Anfangs hatte er Glück und Viele beneideten ihn um sein schönes Weib nebst den blühenden Kindern. Aber seit einiger Zeit ging es ihm schlecht. Das Grübeln über sein Mißgeschick scheint ihn zu dem gräßlichen Entschluß geführt zu haben, dessen Ausführung ihm so fürchterlich gut gelungen ist.

## Hat keine Eile.

Tritt ein junges Paar, welchem man auf zehn Schritt die Country ansah, in die Office eines Friedensrichters.

Gottlob, dachte dieser, endlich einmal ein Geschäftchen. Warte schon vierzehn Tage darauf.

Hanjuduh, Schkweir, sagte der ländliche Jüngling.

Soso lala, könnte besser sein. Was steht zu Diensten. Möcht' mi halt mit dieser hier—Nagaretha Dorothia Mary Ann Käuppelschlag—eckopulire lasse.

All right. Kostet ein Dollar.

Was? Einen Dollar? Bezahlen sollen mir a nach? Daheim in Franklin haben's uns verrathlt, daß der Governör versproche hat, daß er jedem Paar in Essig County, das sich within ein Monat von seine Jnaubgurefchen verkopulire laßt, halt zehn Dollars zahle will.

Da haben sie Ihnen daheim in Franklin einen mächtigen Bären aufgebunden.

Einen Bären aufgebunden? Da soll doch gleich—! Nx, is a recht. Dann warte mir noch. Mir habe keine Eile. Bei die schlechte Zeite kann man keinen Dollar für's Kopulire afforden. Komm Mary Ann.

Einen Blick stummer Verzweiflung warf die Holde nach dem Grabe ihrer Hoffnungen, der Friedensrichters-Office, dann trabte sie resignirt hinten Johndrein. Sie bestiegen ihre vor der Thüre haltende Equipage—vulgo vegetable truck—und fuhren davon, den heimischen Gefilden von Franklin zu.

## Schreckliche Collision auf dem Lehigh Valley R. R. bei Slatington.

Ein Kohlenöhlzug geräth in Brand.

Slatington, Pa., 5. April. Heute Morgen fand auf der Lehigh Valley Eisenbahn ein Unfall statt, welcher leider einen bedeutenden Verlust an Eigenthum und Menschenleben zur Folge hatte. Der Frachtzug No. 4, welcher heute Morgen um 4 Uhr von Mauch Chunk abfuhr, traf um 5 Uhr hier ein und da der Locomotivenführer bemerkte, daß ein Achsfutter stark erhitzt war, hielt er an, damit sich dasselbe abkühle. Während der Zug noch hielt, kam die Locomotive No. 154, welche 40 Oel-Tank Cars und vier Fracht-Cars zog, mit einer Schnelligkeit von 20 Meilen per Stunde von Mauch Chunk herangebraust und rannte in den stillstehenden Zug. Dadurch wurden mehrere Cars vom Geleise geschleudert; der Dampfkessel der Locomotive explodirte zu gleicher Zeit

# Das Journal.

**Millheim, April 18. '78**

**R. A. Bumiller, Editor.**

Preis:— $1.50. für ein Jahr.


## Ein warmer Kampf.

Allem Anscheine nach wird der politische Kampf nächsten Sommer und Herbst ein sehr warmer. Bei Juni werden die verschiedenen Parteien ihre Conventionen gehalten haben, ihre Entwürfe gemacht und ihre Candidaten ernannt haben, und die Arbeit wird im Ernste beginnen. Die Hauptfactoren in der Calculation werden die Demokraten sein, welche den größeren Volkshaufen auf ihrer Seite haben. Don Cameron wird natürlich Gefecht zeigen um seine Macht fortsetzen zu können. Was die Stärke der Greenback-Partei sein wird läßt sich blos muthmaßen. Sie können gewiß nicht hoffen, das Staats Ticket zu erwählen und werden sich schließlich den Demokraten anschließen, da die finanziellen Aussichten der letzteren mehr mit den ihrigen übereinstimmen.

Die Republikaner, unter der Leitung von Don Cameron, werden alle in ihrer Macht stehenden Mittel ergreifen, um sich der Mehrheit in der Legislature zu versichern, in welchem Ziele sie vielleicht durch ihre niedrigen und unehrlichen Bemühungen Sieger werden könnten. Jedoch darf hier nicht vergessen werden, daß Tausende von Republikanern existiren, welche einem Umsturz des Cameron-Ringes mit Freuden entgegensehen.

Die Demokraten sind in vollständiger Kampfausrüstung. Die Begeisterung über ihren Sieg im letzten November ist noch nicht verlöscht und sie haben außerdem das todt Gewicht einer verdorbenen Staatsgesetzgebung nicht auf sich liegen. Die Aussichten sind entschieden zu Gunsten der Demokraten.

## Die orientalische Frage.

Nicht umsonst haben gewiegte, weiterschauende Diplomaten schon vor Jahren der Lösung dieser Angelegenheit mit Unruhe und Befürchtung entgegen gesehen und erkannt, daß sie die Klippe werden kann, daran der europäische Friede leicht scheitern mag. Nun ist der verhängnißvolle Augenblick gekommen, in dem sichs entscheiden muß, ob das Schwert absolut nöthig ist, um eine die Mächte Europas einigermaßen zufrieden stellende Lösung herbeizuführen. Die am meisten dabei betheiligten sind: England, Rußland und Oesterreich und alle drei rüsten sich um beim Ausbruch eines blutigen Conflikts zur Hand zu sein. Die Hoffnung auf friedliche Beilegung und endgültige Erledigung der weit auseinander gehenden Interessen dieser Partheien ist in der letzten Zeit von Tag zu Tag schwächer geworden; an der starrsinnigen Politik Rußland's sind bis jetzt alle Vermittlungsversuche gescheitert. England muß auch die Kriegstrommel tüchtig schlagen um die Vorwürfe seines politischen Gewissens zu übertäuben, die es durch sein unredliches, zweideutiges und inkonsequentes Verhalten vor und während des russisch-türkischen Krieges reichlich verdient hat. Nun ist freilich England bezüglich des Ehrenpunktes in einer unliebsamen Klemme, daraus es nicht gut kommen kann, ohne sein Prestige (falschen Nimbus) preis geben zu müssen. Will England den seit 1871 verlorenen Einfluß auf dem europ. Continente wieder erlangen, so muß es sich denselben mit dem Schwert zurückerobern. Dazu ist aber keine Aussicht vorhanden und wenn es noch über eine viel stärkere Macht gebieten könnte, als ihm wirklich mit Aufbietung aller verfügbaren Kräfte zu Gebote steht. Die einzige Hoffnung auf günstigen Erfolg seiner Opposition gegen Rußland ist die Alliance mit einer der Großmächte. Bis jetzt aber ist weder Frankreich, noch Oesterreich geneigt, sich mit England zu diesem Zwecke zu verbinden, obschon das letztere zu Zeiten dazu Lust gezeigt hatte, vereint ihre beiderseitigen Interessen Rußland gegenüber zu wahren, ohne aber ein förmliches Schutz- und Trutzbündniß zu schließen. „Oesterreich kann auch nicht ohne Weiteres vorangehen, wie es will; es hat auf Deutschland zu achten und darf dessen Freundschaft durchaus nicht, ohne Alles aufs Spiel zu setzen, verscherzen. So steht die brittische Macht ganz vereinzelt da und obgleich sie die Backen tüchtig aufbläst, um Rußland zu erschrecken, ungeheure Kriegsrüstungen macht, Pferde im Ausland aufkauft, Vorräthe ansammelt, so hat dies Alles wenig, oder keinen Effekt gemacht.

---

Mr. A. E. Wolf eröffnete eine Subscriptionsschule in Nedersburg.

---

Nächste Woche fängt die Court an in Bellefonte. Sie wird diesesmal zwei Wochen dauern.

---

Das Land ist überschwemmmt mit falschen Mexikanischen Dollars. Es wird rathsam sein für Jederman, solche Dollars nicht anzunehmen.

---

Mr. James P. Musser von Hartleton kam durch Millheim letzten Montag mit einem langen Zuge von neuen Buggies auf seinem Wege zu den westlichen Gegenden.

---

Maj. R. H. Forster, vom Department of Internal Affairs in Harrisburg beehrte die Journal Office mit seinem Besuche letzten Samstag.

---

Schönes Wetter. Die Bäume fangen an grün zu werden und in den Gärten kann man schon die ersten Sprößlinge der neuen Saaten hervorkommen sehen.

---

Letzten Freitag Abend fand in Mr. D. A. Musser's Haus eine masquirte Partie statt, welche von angenehmem und heiterem Charakter war.

---

Rev. J. A. Bright predigte am Sonntag den 7ten d. M. seine Eingangspredigt unter der gespannten Aufmerksamkeit seiner neuen Gemeinde in Jersey Shore.

---

Mr. Israel Confer errichtet sein Gebäude diese Woche. Dieß ist wieder ein Zusatz zur Vergrößerung von Millheim. Wenn es so fortgeht werden wir bald eine kleine Stadt aus dem kleinen Städtchen machen können.

---

Mr. Jacob Brungart verkaufte einen Ochsen der 1806 Pfund wiegt. Es war zweifellos das größte Stück Vieh im westlichen Theile des Counties. Mr. Weaver von Aaronsburg war der Käufer.

---

Die Zeit hat sich wieder eingefunden, in welcher die Drehorgeln und die wandernden Musikanten herumziehen und Millheim wurde schon von einigen derselben besucht.

---

Unglück.—Kürzlich an einem Abende, zeigte Mr. Thomas Hicks einen geladenen Revolver zu einigen Freunden in Bellefonte, welcher unglücklicher Weise losging und ihm einen Finger abriß.

---

Soeben erhielten wir eine feine Auswahl von colorirten Patternbüchern, schwarzem Java Canvaß, Splints &c., welche wir unseren Kundschaften zu den gewöhnlichen billigen Preisen freundlichst anbieten.

---

Nächsten Sonntag und Montag ist Ostern und die Kleinen fangen schon an Erkundigungen zu machen wegen den Ostereiern. Dieß sollte ein Wink für die Hausmütter sein und sollte dieselben verursachen, alle Farben von Eiern zu sieden zum Vergnügen der Kleinen.

---

Aus einer Communication von Woodward ersehen wir, daß auch Woodward einige junge Männer hat, welche noch nicht wissen, wie man sich in der Kirche zu benehmen hat. Der Schreiber des Briefes bemerkt daß am letzten Sonntag während der Predigt in der dortigen Kirche ein fortwährendes Lachen und Schwätzen angetrieben wurde und daß neunzehn Kerl ihre Taschenuhren aufzogen, während der Pfarrer den Text las.

---

Wir ersehen aus einem Wechselblatt, daß durch den Superintenden des Western Hatchhauses unseres Staates kürzlich 8000 California Salmons und 5000 Bach-Forellen in den Susquehanna Fluß an Lock Haven gesetzt wurden. Es würde nicht schaden wenn auch die Penns Creek wieder neu mit Fischen versehen würde. Wir meinen daß Penns Creek gerade so gute Ansprüche machen kann, als irgend ein anderer Fluß im Staate.

---

Letzten Dienstag, als Mr. J. E. Motz seinen Wagen mit Waaren belud an Coburn Station, erschrocken die Pferde aus unbekanntem Grund und machten sich in vollem Galloy davon über die Bänk hinunter dem Damme zu, nahe welchem die Deirel des Wagens mit solcher Wucht an einen Baum stieß, daß sie mehrere Zoll aus ihrem Platze fuhr. Dieser Zusammenstoß brachte die Gäule natürlich plötzlich zu einem Halte, von welchen einer ziemlich schwer verletzt ist. Der Wagen ist total zertrümmert.

---

Die neue lutherische Kirche in Nebersburg wird am Sonntag den 12ten May eingeweiht werden. Gottesdienst in derselben Kirche wird am vorhergehenden Sonntag anfangen. Prof. H. Zeigler, D. D., Rev. W. L. Criley und andere Prediger werden anwesend sein. Das christliche Publikum ist hiermit höflichst eingeladen dieser Feierlichkeit beizuwohnen.

Am Dienstag, den 7ten May wird in derselben Kirche Conference anfangen.

F. Aurand,
Pastor.

---

Nur ein Artikel, der wirklich das ist, als was er ausgegeben; eine Medizin, die wirklich die Wirkung hat, die von ihr beanfprucht wird, kann Erfolg haben und popular werden. „Ich habe Dr. August König's Hamburger Brustthee schon im Osten gebraucht, schreibt Hr. W. F. Link, Stokion, Mo., und habe ihn für das befunden, als was er empfohlen wurde."

---

## Zwanzig Jahre Patient gewesen.

Dr. R. V. Pierce:

Werther Herr! Vor zwanzig Jahren litt ich Schiffbruch auf dem Atlantischen Ocean, und die Kälte und Bloßstellung hatten zur Folge, daß sich auf beiden Beinen Abscesse bildeten, die fortwährend eiterten. Nachdem ich hunderte von Dollars vergeblich ausgegeben hatte, folgte ich der Anbeedung, Ihre Golden Medical Discovery (Goldene medizinische Entdeckung) zu versuchen, und jetzt, in weniger als drei Monaten nachdem ich die erste Flasche voll eingenommen, kann ich mit Dank sagen, daß ich völlig geheilt bin und zum ersten Male seit zehn Jahren meinen linken Fuß aufstellen kann. Achtungsvoll der Ihrige

William Ryder,
87 Jefferson Str., Buffalo, N. Y.

## Verheirathet.

Am 4ten d. M., in Potters Mills, durch Rev. G. W. Bouse, Mr. J. W. Heater von Milesburg, und Miß Malinda Walters von Potters Mills.

Am 9ten d. M., in Sprucetown, durch denselben, Mr. James B. Lee und Miß Sallie Wolf, beide von Sprucetown.

## Gestorben.

Am 8ten d. M., in seiner Wohnung in Haines Township, Martin Stover im Alter von 71 Jahren, 10 Monaten und 5 Tagen.

Am 31ten l. M., nahe Pine Grove, Sarah E., Tochter von Henry und Mollie Krebs, im Alter von 2 Jahren, 1 Monat und 6 Tagen.

Am 14ten d. M., in Haines Township, Mrs. Alice Long, Frau von Geo. S. Long, im Alter von 25 Jahren.

## Kirchenordnung.

Durch Rev. J. Tomlinson wird nächsten Sonntag Vormittag in Millheim das Sacrament des Nachtmahles gefeiert werden in englischer Sprache. Vorbereitungs Uebungen werden am Samstag Nachmitag in deutscher Sprache gehalten werden. Ferner wird am Freitag, Samstag und Sonntag Abend in englischer Sprache gepredigt werden.

Rev. J. G. Shoemaker, wird nächsten Sonntag Nachmittag um 2 Uhr in der reformirten Kirche in Aaronsburg in englischer Sprache predigen.

Rev. J. D. Stover wird nächsten Sonntag Nachmittag in der evangelischen Kirche in Millheim predigen.

## Scheriff's Verkäufe.

Gemäß Sundry Writs von *Fieri Facias*, *Levari Facias* und *Venditioni Exponas*, herausgegeben von der Court der Common Pleas von Centre County und an mich gerichtet, wird am Court Hause in Bellefonte, am Samstag, den 20ten April 1878 Nachmittags um 1 Uhr zum öffentlichen Verkaufe ausgeboten werden das folgend beschriebene liegende Eigenthum der Vertheidiger, nemlich:

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Central City, Boggs Township, Centre County, Penna., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Riegelwegstraße, im Osten durch eine übrige Lotte von Lena Stover, im Süden durch einen Seitenweg und im Westen durch Lotte von Samuel Meyer, dessen Vorderseite mit 50 Fuß gegen benannte Riegelweg Straße liegt und sich mit 200 Fuß gegen gesagten Seitenweg nach rückwärts ausdehnt. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Adam Horkheimer und Margaret Horkheimer, seine Frau.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Taylor Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch John Copenhaver, im Osten durch Lyon, Shorb & Co., im Süden durch John Copenhaver und im Westen durch Henry Miller, enthaltend 57 Acker. Darauf ist ein 2½ stöckiges Balkenhaus, eine Balkenscheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William Laughlin.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück, gelegen in College Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Lyon, Shorb & Co., im Süden durch John Copenhaver und im Westen durch John Copenhaver, enthaltend 57 Acker. Darauf ist ein 2½ stöckiges Balkenhaus, eine Balkenscheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William Laughlin.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück, gelegen in College Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Länder von Jon. Henny, im Osten durch Länder von John Neidigh's Anwesen und im Süden und Westen durch Länder von John C. Krumrine, enthaltend ungefähr 3 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Planken Främhaus. Eingezogen, in Execution genommen u. wird verkauft als das Eigenthum von Andrew Tressler.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Wohngebäude und Grundstück gelegen im Borough von Bellefonte, begrenzt und beschrieben, wie folgt, nemlich: Im Süden durch Linn Straße, im Osten durch Lotte von Evans M. Blanchard, im Norden durch Kirchenseitenweg und im Westen durch Lotte von der deutschreformirten Kirche, dessen Vorderseite mit 75 Fuß gegen die Linnstraße liegt und sich mit 100 Fuß nach rückwärts gegen genannten Seitenweg ausdehnt. Dasselbe ist bekannt als Lotte No. 218 und die westliche Hälfte von Lotte No. 219 im allgemeinen Plane des genannten Boroughs, zusammen mit den Erofchaften und Zubehören. Darauf ist ein zweistöckiges backsteinernes Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von William McClellan.

Ferner,

Alle jene gewissen Grundstücke, von welchen eines in Snow Shoe Township Centre County, Pa., gelegen ist, begrenzt im Westen durch Länder von J. A. Wolf, im Süden durch Länder von W. M. Holmes und der Snow Shoe Land-Association und im Osten und Norden durch Länder von Snow Shoe Land Association, enthaltend 109 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Fram Wohnhaus. Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Ungefähr 40 Acker sind gelährt. Ferner, die ganze ungetheilte Hälfte jenes ganzen Wohngebäudes und Grundstückes gelegen in Ferguson Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder der Erben von Jacob Way, im Süden durch Länder von John Ellenberger, im Osten durch Länder von Michael Rider und Jas. Roß, enthaltend 200 Acker, mehr oder weniger. Dessenungeachtetes Subject zu den Rechten und Eigenthümern von Rachael Gates, Wittwe des verstorbenen James Gates. Darauf sind 3 Wohnhäuser, Bänkscheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von James Gates.

Ferner,

Jene ganzen gewissen Grundstücke gelegen in Snow Shoe Twp., Snow Shoe Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Lotte von Frau M. Green, im Osten durch einen Seitenweg, im Süden durch die 5te Straße oder Moshannon Avenue und im Westen durch Sycamore Straße dessen Vorderseite mit ungefähr 120 Fuß gegen die 5te Straße oder die Moshannon Avenue liegt und sich mit 200 Fuß gegen besagten Seitenweg ausdehnt. Dieselben sind Grundstücke No. 537 u. 538 im allgemeinen Plane genannter Snow Shoe City. Darauf ist ein großes zweistöckiges Wohnhaus, ein zweistöckiges Miethhaus, Stall, Waschhaus, und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von George Fravel.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in College Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von C. Dale und anderen, im Osten durch Länder von Wm. L. Sellers, im Süden durch Länder von Jona. Stover und im Westen durch den Bellefonte u. Boalsburg Turnpike Weg enthaltend 40 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein zweistöckiges Wohnhaus. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Dayton.

Ferner,

Jener ganze gewisse Främ Stall und Wohngebäude, gelegen in Liberty Township, Centre Co., Pa, auf der südwestlichen Seite der öffentlichen Landstraße, welche an der Marsh Creek hinaufführt, enthaltend auf der Vorderseite 20 Fuß gegen genannte Straße, mehr oder weniger und 18 Fuß in Tiefe, sowie das dazugehörige Grundstück. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Nathan James, Contractor und Rebecca James, anerkannte Eigenthümerin,

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Centre Hall, Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Anfangend in der Mitte des Brush Valley Weges dann südlich durch Länder von John Spangler, 34½°, östlich 7 2-10 Ruthen zu einem Pfosten, dann durch Länder von Jacob Arnes, nördlich 55½°, östlich 2 8-10 Ruthen zu einem Pfosten, dann durch Länder von besagtem Jacob Arnes, nördlich 34½°, westlich 7 2-10 Ruthen zur Mitte des Brush Valley Weges, dann durch genannten Weg südlich 55½°, westlich 2 8-10 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 20 Ruthen. Darauf ist ein zweistöckiger Shop errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Conrad C. Peck.

Ferner,

Alle Rechte und Interessen der Vertheidiger in jenem ganzen gewissen Wohngebäude und Grundstück gelegen in Potter Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Länder von Henry Broderdorf, im Osten durch eine Brücrei, bewohnt durch John Musser, im Süden durch Länder von Moses Thompson und im Westen durch Länder von Moses Thompson, enthaltend 150 Acker mehr oder weniger. Darauf sind ein zweistöckiges Wohnhaus, eine Bänk Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Henry Pennington und J. H. Pennington.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Hotel- und Wohngebäude gelegen in Borough von Howard, Howard Township, Centre Co., Pa., Besagtes Hotel ist bekannt als das „Sprucede Haus" und liegt auf der Hauptstraße welche nach Jacksonville entlang dem Bald Eagle Valley Riegelweg führt. Dasselbe ist begrenzt im Westen durch den Bald Eagle Valley Riegelweg, im Süden durch die öffentliche Landstraße, welche von Howard nach Jacksonville führt und im Osten und Norden durch Länder von Samuel Neber enthaltend das genannte Haus, welches 32 bei 44 Fuß groß und drei Stock hoh ist und das zu dem Gebäude gehörige Grundstück. Die Größe der Lotte auf welchem das Haus steht ist 120 bei 200 Fuß. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von J. S. Welch.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt westlich, nördlich und nordwestlich durch Moshannon Creek, östlich und südöstlich durch andere Lotten von John Brodwes, enthaltend ungefähr 4 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Främhaus errichtet. Ferner, jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Rush Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Moshannon Creek, im Osten durch die öffentliche Landstraße, im Süden und Suewesten durch die Schulhaus Lotte, enthaltend ungefähr ½ Acker, mehr oder weniger. Darauf sind ein 1½ stöckiges Främ-Haus, Stall und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John Brodwes.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Grundstück gelegen in Benner Township, Centre Co., Pa., begrenzt im Norden durch Spring Creek, im Osten durch Lander von E. Stoub, im Süden durch Länder von A. Gardrick und im Westen durch Länder von Geo. A. Fairland, enthaltend 7 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet ein 1½ stöckiges Balkenhaus und Nebengebäude. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von Daniel Swizer.

Ferner,

Jenes ganze gewisse Wohnhaus und Grundstück gelegen in den Bald Eagle Ridges in Howard Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt, nemlich: Anfangend an Steinen, dann durch Länder von A. S. Tipton, südlich 69°, östlich 89 Ruthen zu Steinen, dann durch Länder von Austin Curtin et. al., südsich 62°, östlich 59 Ruthen zu einer schwarzen Eiche, dann südlich 18°, westlich 20 Ruthen zu Steinen, dann südlich 66°, westlich 32 Ruthen zu Pein, dann südlich 67°, westlich 152 Ruthen zu Steinen, dann nordlich 23°, westlich 56 Ruthen zu einer weißen Eiche, dann durch Länder von Hezekiah Watkins, nördlich 57°, östlich 69 Ruthen zum Anfangsplatze, enthaltend 98 Acker und 52 Ruthen, mehr oder weniger. Darauf ist ein Balken Wohnhaus, Scheuer und andere Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als das Eigenthum von John R. Watkins.

Ferner

Alle Rechte und Interessen des Vertheidigers in und zu jenem gewissen Grundstücke gelegen in Liberty Township, Centre Co., Pa., begrenzt und beschrieben wie folgt: Im Norden durch Länder von C. Bechdel, im Osten durch Länder J. Rupert's Anwesen, im Süden durch Länder von B. Weber und anderen und im Westen durch Länder von B. Weber, enthaltend 27 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist ein zweistöckiges Främ Wohnhaus und Nebengebäude errichtet. Eingezogen, in Execution genommen und wird verkauft als Eigenthum von Emanuel Rupert.

Bedingungen.— Baare Bezahlungen. Keine Urkunde wird anerkannt bis die Kauffumme vollständig bezahlt ist.

L. W. Munson,
Scheriff.

---

## Court Proclamaton.

Sintemalen der Achtb. Charles A. Mayer, von der Court Common Pleas vom 25ten richtlichen Distrikt, bestehend aus den Caungie, Centre, Clinton und Clearfield, und der Achtb. John Divens, und der Achtb. Sam Frank, associrte Richter in Centre County, ihre Vorschrift herausgegeben, mit dem Datum des April A. D. 1878, an mich gerichtet, um eine Court von Oyer und Terminer und General Gefängniß Erledigung und vierteljährige Sitzung des Friedensgerichtes in Bellefonte, für das County Centre, und soll am 4ten Montag des Monat April nemlich am 22ten Tage des April, 1878, anfangen und zwei Wochen dauern. Nachrich. wird hiemit gegeben zum Coroner, zu den Friedensrichtern, zum Alderman und der Constables des genannten Counties von Centre, daß sie dann und dort, um 10 Uhr Vormittags des besagten Tages, mit ihren Records, Inquisitionen und Examinationen und ihren eigenen Bemerkungen zu erscheinen haben, um diese Sachen, welche zu ihren Aemtern gehören, zu vereinigen und zu denjenigen, welche im Gefängnisse von Centre County sind oder sein werden zu erheben, diese Klagen gegen sie zu führen wie es recht ist.

Gegeben unter meiner Hand, in Bellefonte, am 1ten Tage des Jan. im Jahre unseres Herrn eintausend achthundert und sieben siebenzig, und im hundertersten Jahre der Unabhängigkeit der Vereinigte Staaten.

**Lyi W. Munson.**
Scheriff

---


**Vick's illustrirte Preis-Liste.**

75 Seiten—500 Abbildungen mit Beschreibung Tausender der besten Blumen und Gemüsen auf der Erde und die Art und Weise dieselben zu ziehen—Alles für eine zwei Cent Briefmarke. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents in Papierumschlag, $1.00 in eleganter Leinwand gebunden.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 32 Seiten, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

---

**Vick's Blumen- und Gemüsegarten** ist das prachtvollste Werk seiner Art in der Welt. Es enthält nahe an 150 Seiten, Hubs feiner Abbildungen und sechs Chromo-Tableaus von Blumen, prachtvoll gezeichnet und colorirt von Natur. Preis 50 Cents in Papier $1.00 in eleganter Leinwand. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 2 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Vick's Preisliste, 500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Adressire: James Vick, Rochester, N. Y.

---

**Adam Hoy,**
**deutscher Advokat,**
**Bellefonte, Penna.**

Offerirt seine professionellen Dienste zu seinen deutschen Freunden und Bekannten in Penns und Brush Valley.

---

**Vick's Blumen- und Gemüsesamen** werden von einer Million Leuten in Amerika gepflanzt.

Vick's Preisliste—500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Vick's illustrirtes Monats-Magazin, 32 Seiten, schöne Abbildungen und ein colorirtes Bild in jeder Nummer. Preis $1.25 jährlich; fünf Exemplare $5.00.

Vick's Blumen- und Gemüse-Garten 50 Cents; in eleganter Leinwand $1.00.

Alle meine Veröffentlichungen werden in Englisch und Deutsch gedruckt.

Adressirt: James Vick, Rochester, N. Y.

---

C. T. Alexander. C. M. Bower

**Alexander u. Bower,**
**Rechts-Anwälte.**

Bellefonte, Penn

Office in Garmans neue Gebäuden

---

**Vicks illustrirtes Monats-Magazin.**

Jede Nummer enthält 32 Seiten Lesestoff, zahlreiche, schöne Holzschnitte und ein colorirtes Bild. Es ist ein ausgezeichnetes Garten-Magazin, auf feinem Papier gedruckt und voller Information. Preis $1 25 jährlich; fünf Exemplare $5.00. In deutscher und englischer Sprache gedruckt.

Vick's Blumen- und Gemüsegarten, 50 Cents brochirt, $1.00 in eleganter Leinwand.

Vick's Preisliste, 500 Abbildungen, nur 2 Cents.

Adressir: James Vick, Rochester, N. Y.

---

**D. S. Keller,**

**Rechts-Anwalt,**

Bellefonte, Pa.

Office nächst Thüre zur Centre Co Bank Company.

---

## !! Druck-Arbeiten !!

Druck-Arbeiten aller Art werden

**Zierlich und schnell verfertigt**

In der

# Millheim Journal Office.

**Hand-Bills, Envelopes,**
**Geschäftskarten,**
**Letter-Heads, Bill-Heads.**

Eine sehr gute Job-Presse.

**Neue Job-Schriften.**

Sollten haben wir ein Auswahl von neuen Job-Schriften in unserer Office erhalten und sind daher jetzt im Stande, Job-Arbeiten in bester Style, sowie in kurzer Zeit und zu den billigsten Preisen herzustellen. Wir bitten ferner noch

**Poster,**

**Programme,**

**Pamphlets,**

**Visitenkarten,**

**Circulare,**

**Statements,**

**Blanks,**

**Labels,**

**Postal Karten,**

und Alles was in einer guten Druckerei gearbeitet werden kann. Unsere Arbeiten können nicht übertroffen werden, in Hinsicht

**Umkreise von fünfzehn Meilen.**

und wir laden deßhalb Jedermann ein, bei uns vorzusprechen und sich zu überzeugen, daß hier Druck-Arbeiten so wohlfeil, geschmackvoll und schnell geliefert werden als an irgend einem anderen Platze.

**"Millheim Journal,"**

Office auf dem zweiten Stock in Musser's Gebäude, Millheim, Centre County, Penna.

Walter & Dekinger, Eigenthümer.

---

# Frei! Eine werthvolle Erfindung!

Die weltberühmte

# Wilson Näh-Maschine

ist in Bezug auf Vollkommenheit der Arbeit einer Chronometer-Uhr gleich, und so elegant ausgestattet wie das feinste Piano. Sie erhielt die höchsten Anerkennungen auf der Wiener und Centennial Ausstellung. Sie näht um ein Viertel schneller als andere Maschinen. Ihre Leistungsfähigkeit ist unbegrenzt. Es werden in den Vereinigten Staaten mehr Wilson Nähmaschinen verkauft, als alle anderen zusammen genommen. Die Wilson Ausbesserungs-Vorrichtung, um alle Arten Reparaturen ohne Flicken zu machen, wird einer jeden Maschine kostenfrei beigegeben.

*Agenten verlangt.* **Wilson Näh-Maschinen Co.,**

827 & 829 Broadway, New York; New Orleans, La.;

Ecke State und Madison Straßen, Chicago, Ill.; und San Francisco, Cal.

---

## Eine deutsche Colonie nahe Philadelphia.

**An deutsche Farmer, Gartner und Winzer**

In dem nur 34 Meilen von Philadelphia entfernten und an Eisenbahnen nach Philadelphia und New York gelegenen **Vineland** in New Jersey ist gute **Farmland** zu verkaufen.

Preis nur $25 per Acker. Ein Sechstel ist sofort baar bei Ankauf zu erlegen und der Rest in 6 jährlichen Raten zahlbar.

Das Land ist sehr geeignet zum Anbau von Weizen, Roggen, Welschkorn, Gras, Trauben und Obst.

An diesem Platze besteht eine blühende deutsche Colonie, welche Acker- und Weinbau treibt.

Viele von ihnen begannen ganz klein und sind jetzt wohlhabend. Fieber und epedemische Krankheit sind daselbst ganz unbekannt. Die Gegend ist sehr gesund und eine der blühendsten und schönsten in den Vereinigten Staaten. Wer nur mit Farm- und Weinbau vertraut ist, und die Mittel hat, sich nieder zu lassen, kann auf Erfolg rechnen. Die Nähe von Philadelphia und New York, deren Märkte enorme Quantitäten an Producten, Obst, u. s. w., aufnehmen, die der tägliche Transport gestattet, garantirt raschen und lohnenden Absatz.

Das ganze Land umfaßt über 1900 cultivirte Heimstätten, mit allen möglichen Kirchen und Schulen. Im Mittelpunkt ist eine blühende Fabrikstadt mit 3500 Einwohnern, welche allein schon einen guten Markt bietet. Die deutsche Colonie ist eine der Erfolgreichsten, da sie gute Farmen, Milchwirthschaften, Schneider und Weingärten hat.

**Farmen von 5 bis 100 Acker zu verkaufen.**

Zuschriften zu richten an

**Charles K. Landis,**
Eigenthümer.

---

**Baxter, Bell & Co's.**

Reine flüssige

und

**Haus-Maler Farben.**

Wir lenken die specielle Aufmerksamkeit von Händler und Consummenten auf diese Farben die vom bestem und reinstem Material angefertigt, nur mit ganz reinem Leinoel und Terpentin vermischt sind, und nicht übertroffen werden können in zudeckender, dauerhafter Eigenschaft. Die Farbe wird nicht kalkartig und blättert nicht ab, und ist mit dem Pinsel ganz frei zu bearbeiten; sie wiegt von 15—16 Pfo. per Gallone, das an und für sich ihre Reinheit und Güte beweist.

☞ Musterkarten und Preise werden auf Anfrage geschickt.

**Baxter Bell & Co**

Murray Street,

Verfertiger und Händler in Oelen, Farben &c.

---

**10,000**

Buschel von

**Weizen, Roggen, Welschkorn und Hafer**

verlang an der alten

**Liberty Mühle, Woodward,**

oder an der

**Pine Creek Mühle,**

für welche die höchsten Marktpreise bezahlt werden. Wir halten zum Verkauf oder für Austausch alle Sorten von Getride, Kohlen, Gyps und Salz an den niedrigsten Preisen. Für ere wende man sich an

**John C Motz,** Woodward. **J. W. Snook,** Millheim, Pa.

---

## !! Soeben angelangt !!!

Soeben erhielten wir in unserer Office eine große Anzahl von

**Heiraths- Tauf**

**und**

**Confirmationsscheinen**

wie

**Familien-Registern,**

welch letztere eingerichtet sind für 4—8 Photographien.

Alle diese Scheine sind colorirt oder uncolorirt zu haben und zwar zu den

**Billigsten Preisen.**

Wir laden alle treuen Freunde ein uns durch ihre Kundschaft zu beehren, indem wir die Gewißheit haben, daß sie die hier angebotenen Waaren zu ihrer Zufriedenheit finden werden.

# The Journal.

Walter & Deininger, Proprietors

B. O. DEININGER, Associate Edito

Millheim, Thursday Apl. 18.

Terms—$1.50 Per Annum.


### A WARM CONTEST.

Every sign indicates a warm political contest the coming summer and fall. By June all the parties will have held their conventions, constructed their platforms, and nominated their candidates, and the work will begin in earnest. The prime factors in the calculation are the Democracy, with the masses of the people on its side, Don Cameron, who will make fearful battle to continue the reign of the Cameron Dynasty and make ring-ruled Pennsylvania a still more abject slave to his personal interess, and the Greenback-Labor party, as the unknown quantity. What the strength of the Greenbackers will be can of course only be the subject of conjecture. They can certainly not hope to elect a state ticket, and so they may finally deem it best to affiliate with the Democrats, who represent their financial views more nearly than do the Republicans, for it is the latter who are directly responsible for all the burdensome and ruinous legislation of the last decade and over.

The Republicans, under the leadership of Don, will do all in their power to secure a majority in the Legislature, and from the way they have gerrymandered the state into districts, there is some danger that they may succeed herein. It is Don's year and Don will not leave a stone unturned to secure a personal victory. But it must be remembered, too, that there are thousands of Republicans who will be only too glad for an opportunity to help in the final overthrow of Cameronism, which has held the old Keystone in its tyrannical grip these many years.

The Democracy is in the best possible fighting trim. They are still flushed with their victory of last November and have no dead weights of Electoral Commissions and odios state legislation to carry.

The prospect and prestige are decidedly with the Democracy.

### HON. C. A. MAYER.

By reference to another column it will be seen that the Bars of the three counties composing the 25th Judicial District—Centre, Clinton and Clearfield—as well as a large number of prominent citizens of Clearfield county, all without distinction of party, unite in requesting Judge Mayer to be a candidate for re-election.

We do not remember an instance in which the voice of the people was so nearly unanimous in favor of the *re-election* of a President Judge in this district. In fact we do not know that any of our Judges have been re-elected at all, since the office is an elective one.

Judge Mayer has great reason to feel proud of the manner in which the people appreciate his official services, and the district certainly is proud of its able and popular Judge.

The *Bellefonte Republican* alone has the sole honor of having made an ill-advised and clumsy attempt to get up an opposition candidate against Judge Mayer, on *political* grounds, but the movement received no encouragement from Republicans and fell still born.

We suggest that the Judge's election be left to the spontaneous action of the voters of the district, without a formal nomination by county convention or Judicial conference.

The position of President Judge is now regarded as rather a pleasant one in the country, where a salary of four thousand dollars a year and easy work belong to the position, and it isn't surprising that many districts furnish more candidates than the office will hold. In the Clinton, Centre and Clearfield district, Judge Mayer is President and Orvis Assistant Law-Judge, and the judicial labors are not severely exacting. Judge Mayer's term expires next fall, and the leading members of the bar of both parties in the district, recently united in asking him to be a candidate for re-election. He is confessedly one of the best Common Pleas Judges in the State, and personally popular besides: but Mr. A. O. Furst, a Republican member of the Bellefonte bar, after having signed a letter to Judge Mayer in favor of his re-election, has repented of his sense of justice to a faithful judicial officer, and now is announced as a candidate for the Republican nomination; and Mr. C. S. McCormick, a Democratic member of the Lock Haven bar, has decided to contest the nomination with Judge Mayer before the Democracy of Clinton county. Since there's no law, fundamental or statutory, against any lawyer outside the penitentiary being a candidate for judge, Messrs. Furst and McCormick are clearly acting within the scope of their lawful privileges, and they will doubtless do the most good to the public that they are in any way capable of by being candidates against Judge Mayer. They will call out the often sluggish sentiment that believes in the sanctity of the temple of justice and appreciates that a pure and independent judiciary is the safety of all, and the result will be the triumphant re-election of the admittedly competent and upwright Judge whose commission is disputed by the political placeman. It would be creditable to the whole people of the district if they were to re-elect Judge Mayer by a unanimous vote, as the people of this city did for Judges Allison, Peirce and Fell, Republicans, and Judge Ludlow, Democrat; but if that can't be done, they will do the next best thing within their power, by giving him five thousand or so majority over any one who undertakes to summon the tricks of the politician to swing himself onto the bench.—*Philadelphia Times.*

### PENN HALL ACADEMY.

The Spring Session of this popular institution will open on Tuesday, April 23rd, instant. Under the efficient management of that excellent educator Prof. Wolf, Penn Hall Academy has achieved a standing second to none of its grade in Pennsylvania, and our citizens should take pride in supporting it.

For terms or other information, Address, D. M. WOLF, A. M. Principal.
14-2.

J. Newman, Jr., the Boss Clothier of Centre county, nas the largest, best selected and cheapest stock of clothing ever offered for sale in this section of the state. Jacob keeps everything in the line of gentlemen's wear, and you can buy an entire outfit at a very reasonable figure. If you go to Bellefonte, don't fail to call at the Eagle Clothing Hall.
15-4w.

The next regular meeting of the Centre County Medical Society will be held in the Undine Hall, Bellefonte, on Wednesday, April 24th, commencing at 10 o'clock, A. M.

J. Y. DALE, Secretary.

By the *Jersey Shore Herald* we see that Rev. J. A. Bright preached his introductory sermon at that place on Sunday the 7th inst., and that his congregation was much pleased. We wish him success in his new field of labor.

The tobacco man just completed a new, brick sidewalk. That's business Adolph. If a few others on the Strasburg route would follow suit the General Staff of the Journal office could make their frequent trips to and fro much more comfortably and safely. Thank-ee.

Scranton is about to erect a mill four hundred feet long that will employ four hundred hands in thread making. The business comes to Scranton from Massachusetts because coal can be had very cheaply and all other requisites at as low a price as elsewhere.

The subscriber will be prepared to carry express packages smalls bundles and boxes of goods, from Coburn Station to Millheim, Aaronsburg, Woodward and all points along the line, at reasonable charges. The patronage of the public respectfully solicited.

J. WILLIS MUSSER.

With what Complacency must the lady who uses GLENN'S SULPHUR SOAP glance at her mirror, for there she sees reflected a complexion devoid of blemish. This peerless purifier may be relied upon to remedy all skin irritations. Sold by all Druggists.

HILL'S HAIR & WHISKER DYE, black or brown, 50 c. 12-4t

A young man by the name of Hummel, aged about sixteen years, and employed by Isaac Hummel, near Penns Creek, Snyder county, hung himself in the barn with a halter strap on the 2nd inst. The parents of the deceased reside between Kratzersville and Middleburg.

The oldest inmate of Berks county poorhouse is "Auntie" Hardy, widow of Jonathan Hardy, who will be 103 years of age in August next. She is a colored woman, was born in Wilmington, Delaware, and remembers the return home of the revolutionary soldiers. Mrs. Hardy has been twice married, and has had twenty children.

It is a mackerel fact that the Bush House, Belletonte, Pa., with its gentlemanly and clever landlord, Mr. F. D. McCollum, is one of the best regulated, quietest and most popular hotels in Pennsylvania. One only needs to stop at the Bush once, and he is sure to make that his home while staying in Bellefonte. Mr. McCollum has such a pleasing and genial way of making one feel comfortable that every one feels disposed to call again.

SEWING MACHINES, like all other machines, sometimes get out of order, and but few people understand to look properly where the difficulty lies. If there is anything wrong with *your* machine, you better not try too much to mend it, but take it at once to D. H. Rote, Aaronsburg, and get it *fixed*. Dan is a mechanical genius of a high order, as we have reason to know, and he will charge you but a moderate price.
tf.

Our friend J. C. Motz had a bad run off on Tuesday, at Coburn Station. While loading his wagon with goods, the horses from some unknown cause took fright and made off at full speed, down the embankment and toward the dam, near which the pole of the wagon struck a tree with such force that it penetrated several inches. This of course stopped the horses suddenly, one of which is rather severely hurt. The wagon is a complete wreck.

The Lord willing the new Lutheran Church at Rebersburg will be dedicated to the service of Triune God, on Sunday May 12th, next, preaching to commence on Sunday previous. Prof. Zeigler, D.D., Rev. W. L. Criley and other ministers are expected to be present. The christian public is most cordially invited to attend.

F. AURAND, Pastor.

The Northern Conference will also convene here Tuesday evening, May 7th.

By an exchange we see that 8000 California Salmon and 5000 Brook Trout were put into the Susquehanna at Lock Haven recently, by the Supt. of the Western hatch house of the state. We ask why is there not something done to stock Penns Creek with fish? What the law regulating the stocking of streams is, we do not know, but it strikes us that Penns Creek has just as good claims in this matter as any stream of its size in the state. Can not our Representative, Mr. Alexander give information and help?

*For the Journal.*

Mr. Editor:—The impression prevails very generally that Millheim is the boss town in this section for bad conduct in church; but from what I saw at Woodward on Sunday evening I am convinced that she has rivals in this respect. During the preliminary services there was a whispering, giggling and general misconduct that was downright shameful, and while the minister was reading his text, I counted only eighteen young sports busily engaged at winding their watches. What do you think of that Mr. Editor—the click of eighteen watches while the preacher reads his text? EYE-WITNESS.

[Think of it? what a question! Everybody knows what we think of such conduct. The accidental winding of one watch would hardly be excusable at such a time and place, but the simultaneous winding of eighteen could only be done by a concerted understanding, proceeding from a spirit of pure cussedness. Under such circumstances, were we a minister, we would ask the vestry to pitch the fellows out, or would do it ourself. EDITOR].

### REBERSBURG FRAGMENTS.

The Ev. Lutheran Church is now completed and will be dedicated May 12th.

Rockville, *alias* Egypt, boasts and rightly too, of having the champion painter in the valley.

Another wedding in town—but we will not tell on you, H——, as the preacher will attend to that.

Mr. Jacob Brungart sold a steer weighing 1806 lbs. It was undoubtedly the largest steer in the western part of the county. Mr. Weaver of Aaronsburg was the purchaser.

Mr. A. O. Wolf has opened a school in our town, and we trust he will be patronized notwithstanding the hard times. To be saving at the expense of our children intellectually—is poor economy.

ANON.

Unless one goes away he can not return home, and returning home is always pleasing in prospect and happy in reality—especially when circumstances and people all conspire for one's special comfort. This we fully realized last Saturday in returning from Lewisburg. Had very select company. The crew itself are all gentlemen, to put the matter mildly, then there was Rev. M. J. Carothers, Hon. W. K. Alexander and a few lady passengers. We passed through Buffalo Valley without mentionable incident, but when we came to the first mountain spur it became evident that conductor Fury had made up his mind to give us all possible benefits of a trip through the mountains. The train stopped to give us all a chance to dismount and take a good view of the grand scenery of the Path Valley range. Having satiated our visions to a degree, we made up a party consisting of the Honerable, the Reverend and the Editor, and took a stroll into the forest. We collected a lot of beautiful evergreens, hunted for sassafras, walked and talked in the balmy woods. Had a strong notion once to start up a campmeeting, as we had the preacher right with us—or a Democratic *Mass* Meeting, for we had one of the ablest speakers in the state at our service, and in either case a first class reporter to take notes. But just then Boss Fury gave notice that he was done fishing and we would have to proceed a piece further We did so, but soon stopped again. Fury again went to fishing, Stoughton waved the bloody flag furiously, Dawson smiled, Beale took matters easy in his cozy little Post Office, and the rest of the men as well as the passengers done exactly as they pleased—each one for him or herself.

At last Brakesman Hartman got a little mad at the long delay, came back into the express department, got an axe, went and cut a good gad and gave the old iron horse a first rate gadding. Off we went at a rate speedy enough for any conservative man, and arrived at Coburn about noon, where a number of friends awaited our arrival, asked us where we had been so long and what all we had been doing. "Business, business," we replied, stepping into the carriage and driving home as fast as Simon with his spirited span of horses could take us.

Last Friday evening we had the first masquerade party ever held in town. The affair was intended as a surprise to Mr. D. A. Musser & Lady, and was an entire success throughout.

The party first assembled at Mr. VanOrmer's and from there proceeded in procession, and in a very quiet and orderly way to Mr. Musser's, making a real pleasing and novel display in their several characters and costumes.

Having arrived at their destination they enjoyed themselves finely for a time, by puzzling and teasing the host and hostess, as well as each other, in their disguises, after which the whole party unmasked and proceeded to spend the evening in pleasant and amusing games. Altogether it was a very enjoyable and happy affair, and well deserves to be repeated.

We are sorry to say however that many of our people did not see it in that light, and that the masqueraders were very rudely treated as they passed through town. They were hissed, hooted and insulted, and a few of them even rudely assaulted by *women*. Such conduct is downright disgraceful, but the shame falls on the rabble, and not on the party.

[The Associate was absent on the evening in question and the above account was written out by one who participated. Had we been here we might have been one of the party too. Don't say that we would, but *might* have been, and had we been assaulted while civilly walking along, as some of this party were, the assaulter, whether man or woman, would have heard from us instantly and emphatically. It is bad enough when rowdies make the air hideous with shouts and yells, but when women so far forget themselves as to take part with rowdies in a street brawl, they forfeit the respect due their sex; and if perchance under such circumstances a woman would get her chops most effectually slapped, we would say—"served her right."

Everything that tends to cultivate our social qualities and refine our manners—all that helps to develope the better parts of mind and heart, should be fostered and encouraged. As a means in this work, social parties, rightly conducted, where old and young assemble together, hold a high rank. Persons who oppose such friendly gatherings simply show their ignorance and the rudeness of their natures. If some of our people—our fathers and mothers—would pay a little more attention to the social, intellectual and moral education of their children, it would be infinitely better for them and theirs, and we would soon have a better state of things in our town and community. We would have less idle and low gossip—less rudeness and boorishness. In their stead we would have more genuine fellow-feeling—more christian charity—a higher moral tone, and—more *chastity* and virtue among our young folks.

We feel sorry for the occasion that requires us to write this article; but as a public journalist feel it our imperative duty to say at least this much.

**A timely dose** of Schenk's Mandrake Pills is sure to prevent an attack of biliousness, when a short neglect of the warning symptoms may develop a serious case of fever, either bilious, intermittent or typhoid.

Schenk's Mandrake Pills remove all causes of biliousness, promptly start the secretions of the liver, and give a healthy tone to the entire system. It is no ordinary discovery in medical science to have found a harmless cure for this stubborn complaint, which accomplishes all the results heretofore produced by a free use of calomel, a minera justly dreaded by mankind, and acknowledged to be destructive in the extreme to the human system. That the properties of certain vegetables comprise all the virtues of calomel without its injurious qualities, is now an admitted fact, rendered indisputable by scientific tests. Those who use the Mandrake Pills will be fully satisfied that the best medicines are those provided by nature in the common herbs and roots of the fields.

These Pills open the bowels and correct all bilious derangements without salivation or any of the injurious effects of calomel or other poisons. The secretion of bile is regulated as will be seen by the altered color of the stools, the disappearance of the sallow complexion and the cleansing of the tongue.

Ample directions for use accompany each box of pills. Prepared only by J. H. Schenck & Son, at their principal office, cor. Sixth and Arch Streets, Philadelphia. Price 25 cents per box.

For sale by all druggists and dealers.

Maj. R. H. Forster, of the Department of Internal Affairs, paid our sanctum a visit last Saturday. The Major is in excellent health and spirits, and sanguine of a decisive Democratic victory in the state next fall.

Always does our heart good to give Major Forster's honest Democratic hand a hearty shake, and if we had the doing of it he would be promoted several grades at once. His *time* will yet come.

A large train of buggies, in three sections, James J. Musser Conductor, passed through town on Monday bound for the western counties.

### MARRIED.

On the 4th inst., at Potters Mills, by Rev. G. W. Bouse, Mr. J. W. Heater, of Milesburg and Miss Malinda Walters, of Potters Mills.

On the 9th inst., at Spruce town, by the same, Mr. James B. Lee and Miss Sallie Wolf, all of Spruce town.

### DIED.

On the 8th inst., at his residence in Haines township, of palsy, Martin Stover, aged 71 years, 10 months and 5 days.

On the 31st ult., near Pine Grove, Sarah E., daughter of Henry & Mollie Krebs, aged 2 years, 1 month and 6 days.

On the 14th inst., in Haines township, Mrs. Alice Long, wife of Geo. S. Long, aged 25 years.

### CHURCH DIRECTORY.

LUTHERAN. *Rev. J. Tomlinson, Pastor.* The Sacrament of the Lord's Supper will be celebrated in Millheim, next Sabbath morning—English. Preparatory services Saturday afternoon, German. English preaching on Friday, Saturday and Sunday evenings.

REFORMED. *Rev. J. G. Shoemaker, Pastor.* Preaching in Aaronsburg next Sunday afternoon, 2 o'clock, English.

EVANGELICAL. Preaching by Rev. J. D. Stover next Sunday afternoon.

### Lodge and Society Directory.

The Millheim Cornet Band will meet in the Town Hall on Monday and Thursday evenings.

Providence Grange No. 217 P. of H., meets in Alexander's block on the 2nd Saturday of each month at 6½ P. M. and on the 4th Saturday of each month at 1½ P. M.

Millheim Lodge, No. 955, I. O. O. F meets every Saturday evening. Lodge Room in Wirt's Building.

The Millheim B. & L. Association meets in the Town Hall, on the evening of the second Monday of each month.

DISSOLUTION NOTICE.—The firm of Young, Wilson & Deihl has this day dissolved by mutual consent. The books and accounts will be left in the hands of R. C. Deihl, at the old stand, where persons having unsettled accounts or notes will please call for settlement without delay

WM YOUNG,
R. F. WILSON,
R. C. DEIHL.

Farmers' Store, Apr. 18, 1878. 15-3

EXECUTOR'S NOTICE.—Letters Testamntary on the estate of Abraham Reber, late of Miles township, Centre county, Pa., deceased, having been granted to the undersigned, all persons kowing themselves indebted to the said deceased are hereby requested to make immediate payment, and those having claims against the same to present them duly authenticated for settlement.

Geo. E ZEHNER
THOMAS HOSTERMAN
Executors.

14-6

SETTLEMENT NOTICE.—All persons having accounts with the estate of Abraham Reber, late of Miles township, deceased are hereby requested to present them for settlement, at the late residence of decedent, on Tuesday, May 28th next.

Geo. E. ZEHNER
THOMAS HOSTERMAN,
Executors.

12-8

ADMINISTRATOR'S NOTICE.—Letters of Administration of the estate of John Huey, late of Penn Township, Centre County Co., Pa., deceased, having been granted to the undersigned all persons knowing themselves indebted t said decedent, are requested to make immediate payment, and those having claims against the same, to present them duly authenticated for settlement. AUGUSTUS HUEY
Executor.

13-6

P GEPHART. D. A. MUSSER.

## GEPHART & MUSSER

DEALERS IN

Grain, Cloverseed, Flour & Feed, Coal, Plaster & Salt.

## MILLHEIM, PA.

Highest market price paid for all kinds o

## GRAIN,

Delivered either at the BRICK MILL or at the old MUSSER MILL, in MILLHEIM.

## COAL, PLASTER & SALT

Always on hand and sold at prices that defy competition.

A share of the public patronage respectfully solicited. 33-1y

### Millheim Market.

| | |
|---|---|
| Wheat No. 1 | 1.20 |
| Wheat No. 2 | 1.10 |
| Corn | 40 |
| Rye | 50 |
| Oats White | 26 |
| Oats, Black | 25 |
| Buckwheat | 30 |
| Flour | 6.40 |
| Bran & Shorts, per hundred | 1.00 |
| Salt, per Brl | 1.30 |
| Plaster, ground | 10.00 |
| Cement, per Bushel | 45 to 50 |
| Barley | 50 |
| Tymothyseed | |
| Flaxseed | |
| Cloverseed | |
| Butter | 22 |
| Hams | 9 |
| Sides | 6 |
| Veal | |
| Eggs | 9 |
| Potatoes | 25 |
| Lard | 7 |
| Tallow | 7 |
| Soap | 6 |
| Dried Apples | 6 |
| Dried Peaches | |
| Dried Cherries | 4 |

COAL MARKET.

| | |
|---|---|
| Egg Coal | $4.75 |
| Stove " | 4.60 |
| Chestnut " | 4.50 |
| Pea " | 3.25 |

Corrected every Wednesday by Gephart & Musser.

## CONSUMPTION
## Positively Cured.

All sufferers from this disease that are anxious to be cured should try Dr. KISSNER'S CELEBRATED CONSUMPTINE POWDERS. These Powders are the only perparation known that will cure CONSUMPTION and all diseases of the THROAT AND LUNGS—indeed so strong our faith in them, and also to convince you that they are no humbug, we will forward to every sufferer, by mail, post paid, a free trial box.

We don't want your money until you are perfectly satisfied of their curative powers. If your life is worth saving, don't delay in giving these POWDERS a trial, as they will surely cure you.

Price, for large box, $3.00, sent to any part of the United States or Canada, by mail, on receipt of price. Address,

ASH & ROBBINS,
350 FULTON STREET, BROOKLYN, N. Y.


**PIANO** Another **battle** on **ORGAN** with monopolists renewed. See Beatty's latest Newspaper for full reply sent free. Before buying **PIANO** or **ORGAN** read my latest circular Beatty's celebrated Pianos & Organs, beautiful Instruments! Challenge comparison! Rivals are jealous of my success! Most successful house in America! Commenced a few years ago without a dollar, sales now nearly $2,000,000 annually. Lowest prices ever given, elegant Rosewood Pianos $135, 16 stops Church Organs, $115, tremendous bargains now ready. Adress, DANIEL F. BEATTY, WASHINGTON, NEW JERSEY. **WAR** 17-4 **WAR**

**USE THE PERFECT BUTTER COLOR** Wells Richardson & Co's PERFECTED BUTTER COLOR is recommended by all the agricultural press, and used by thousands of the very best dairymen. It gives a perfect June color, and is harmless as sault. A 25 cent bottle colors 3000 pounds, and adds 5 cents per pound to its value. Ask your Druggist or Merchant for it, or send for descriptive circulars. E. L. S RICHARDSON & CO., PROPRIETORS, Burlington, Vermont. 11-4w.

## DIPHTHERIA!

Johnson's Anodyne Liniment will positively prevent this terrible disease, and will positively cure nine cases in ten. Information that will save many lives sent free by mail. Don't delay a moment. Prevention better than cure. **I. S. JOHNSON & CO., Bangor, Maine.** 10-4w

**SWEET Chewing** JACKSON'S BEST **NAVY Tobacco!** Awarded *highest prize* at Centennial Exposition for *fine chewing qualities and excellence of keeping character of sweetness and flavoring.* The best tobacco ever made. As our blue strip trade-mark is closely imitated on inferior goods, see that *Jackson's Best* is on every plug. Sold by dealers. Sent for sample, free, to C. A. Jackson & Bro., Petersburg, Va.

Geo. F. ARDLE, General Agent, Nos. 3 and 5 South 8th Street, Phila.

**AGENTS WANTED Everywhere, Instantly! for COQUEST OF TURKEY!!**

By the *gifted* authors, Dr. L. P. BROCKET, and Hon. P. C. BLISS. The complete and thrilling history of the FALL of an EMPIRE, after 300 *years* of BUTTER strife. *Graphic* descriptions of terrible battles, exciting all EUROPE. *Positively* the ABLEST and CHEAPEST work, ONLY $2.50, but SPLENDIDLY ILLUSTRATED. GRANDEST chance to COIN MONEY now offered. For full particulars, address, EUBBARD BROS., Pubs., 733 Sansom St., Phila., Pa. 9-4w.

**Gold. Mines and Lands, Coal.** GOLD. MINES AND LANDS COAL. SILVER. SOLD. OIL LEAD COMPANIES ORGANIZED. STONE IRON MINING AGENCY. COPPER MARBLE 206 S. SEVENTH ST., LIME COAL PHILADELPHIA. MICA MARL A. H. WYMAN & CO. GYPSUM HOW WHEN **TO BUY A FARM.** WHERE

Send for our Catalogue.

A. H. WYMAN & CO.
NO. 206 SOUTH SEVENTH ST.
Philadelphia. 8-4w

**PIANOS & ORGANS** AT FACTORY PRICES. Great Reduction to close out present stock of 500 New and Second-hand Instruments of five first-class makers, fully warranted and at prices that DEFY COMPETITION for this class of Instruments. AGENTS WANTED for ATER'S SUPERIOR BELL ORGANS and PIANOS. Illustrated Catalogues Mailed. HORACE WATERS & SONS, Manufacturers and Dealers, 40 East 14th St., New York. Also General Agent for SHONINGERS Celebrated PREMIUM ORGANS. 12-4t.

**ORGANS** *Highest honors at all world's Exhibitions.* LATEST CATALOGUES and CIRCULARS with **new styles reduced prices** and much information **sent free.** MASON & HAMLIN ORGANE CO., Boston, New York or Chicago. 13-4t

**MARVIN'S STANDARD** FIRE BURGLAR **SAFES** COUNTER, PLATFORM WAGON & TRACK **SCALES** THE BEST ARE THE CHEAPEST MARVIN SAFE & SCALE CO. 265 BROADWAY N. Y. 721 CHESTNUT ST. PHILA. PA. 117 SENECA ST. CLEVE. O.

## DAVID I. BROWN,

Manufacturer and Dealer in

TIN-WARE,

STOVEPIPE & TRIMMINGS

SPOUTING and FRUIT CANS.

Would respectfully inform the public that he keeps on hand or makes to order all kinds of TINWARE, STOVE-FIXTURES, FRUIT CANS, etc., etc.

SPOUTING A SPECIALITY

Fruit cans always on hand. Repairing done at short notice. Having some ten years experience in the business he flatters himself that his work is fully equal to any in this section of the country. A share of the public's patronage is respectfully solicited. **hop. second floor of Foote's Store, Millheim, Penna**

## Glad Tiding to All!

## JOHN B. FORD

HAS OPENED A TAILORSHOP IN

Main Street, Millheim Penna.

Where he is now ready to satisfy all those who will give him their trade in city style. He is a first-class Cutter and Fitter and as a workman can not be surpassed. With close attention to Business, he hopes to receive the Patronage of this community and the country generally

All orders promptly filled and all work guaranted.

30-6m JOHN B. FORD

BELLEFONTE BREWERY,

LEWIS HAAS

Proprietor.

Bellefonte, 25-1 Pa.

## Unprecedented BARGAINS AT HARRIS' STANDARD STORE, 235 MARKET ST., near THIRD Lewisburg, Pa.

Our old Stock entirely sold out and receiving NEW GOODS DAILY the Spring and Summer Seasons, which enables us to offer our patrons the

CHOICEST NEW GOODS

IN THE

### Millinery Department.

We have all the New Styles of Hats and Bonnets for Ladies, Misses and children, such as Chip, Leghorn Neapolitan and Straw Braid, trimmed and untrimmed.

Trimmed Hats from 50 cts. up.
Untrimmed " " 15 cts. up
Hat Frames, all shapes, 8 cents.
Full line of Silk Ribbons, Flowers, Feathers and Ornaments.

### Trimmings, Notions and Fancy Goods Department.

Complete line of Laces, Fringes, Dress Buttons, Cuffs, Collars, Rushes, Handkerchiefs, Hosiery, Gloves, Ties, Zephyrs and Germantown Wools, Honeycombs and Java Canvass, Card Board and Mottoes, Perfumery, Jewelry, Hair Goods, &c.

### Notice a few of our Prices:

| | |
|---|---|
| Hamburg and Cotton Edges | 1 ct. up |
| 200 yds Machine Cotton, | 3 cts. |
| Coats Machine Cotton, | 5 cts. |
| Pins, per paper, | 2 " |
| Needles, per paper, | 3 cts. |
| Corsets | 25 cts a pair |
| Neck Rouches | 1 ct. up |
| Hemmed and Stitched Handkerchiefs from | 3 cts. up |
| Gents' Linen Faced Collars, | 10 c. a b. |
| Ladies' Fancy Hose | 10 cts. |
| " White Hose | 6 cts. |
| Gents' Half Hose | 6 cts. |
| Ladies' Silk Handkerchiefs | 18 c. |
| Gents' Linen Shirt Fronts | 20 c. |
| Alpaca Skirt Braid | 5 c. |
| Rubber Dressing Combs | 5 c. |
| Rubber Fine Combs, | 3 c. |
| Shoe Laces, per Dozen, | 3 cts. |
| Motto Frames, Glass and Back | 30 cch |

Remember the place---No. 235 Market St., Lewisburg, near Third Street.

**A CHANCE TO MAKE SOME MONEY SURE.** "Cornell's History of Pennsylvania," Now ready. Write for Agency at once JOHN SULLY & CO., Publishers, 725 Sansom St., Philadelphia. 13-4m.

## FITS EPILEPSY, OR FALLING SICKNESS

**Permanently Cured—no humbug—by one** MONTH'S USAGE OF Dr. GOULARD'S CELEBRATED, INFALLIBLE FIT POWDERS. To convince sufferers that these powders will do all we claim for them, we will send them by mail, POST PAID, a FREE TRIAL BOX. As Dr. Goulard is the only physician that has ever made this disease a special study, and as to our knowledge thousands have been PERMANENTLY CURED by the use of these powders, we will guarantee a permanent cure in every case, or refund you all money expended. All sufferers should give these powders an early trial, and be convinced of their curative powers.

Price, for large box, $3.00, or 4 boxes for $10.00, sent by mail to any part of United States or Canada on receipt of price, for by express, C. O. D. Address,

ASH & ROBBINS,
350 FULTON STREET, BROOKLYN, N. Y.

**We Will** man one and one-half dozen of the most beautiful new Chromos, in French oil color, ever seen for $1.00. They are mounted in 8 x 10 black enameled and gold mats oval opening, and outsells anything now before the public. Satisfaction guaranteed. Two samples for 25 cents, or six for 5 cent. Send 10 cents for grand illustrated catalogue with chromo of cowlight on the Rhine, or 20 cents for two Landscape and Halla Idleness on back ground. J. A. LATHICA & CO. 419 Washington St. Boston Mass. Headquarters for Chromos, engraving Art Works. **A FORTUNE.**

HIGHEST HONORS.

AT THE

*Centennial Worlds Fair, 1878!*

THE

## SHONINGER ORGANS

PRONOUNCED UNANIMOUSLY AS THE

*BEST INSTRUMENTS.*

Their comparative excellence is recognized by the **Judges** in their **Report**, from which the following is an extract:

"The **SHONINGER ORGAN CO'S exhibit as the best Instruments** at a price rendering them possible to a large class of purchasers, having a combination of Reeds and Bells, producing novel and pleasing effects, containing many desirable improvements, will stand longer in dry or damp climate, less liable to get out of order, all the boards being made three-ply, put together so it is impossible for them to either shrink, swell or spilt." **THE ONLY ORGANS AWARDED THIS RANK.**

This Medal and Award was granted after the most severe competition of the best makers, before one of the **most competent juries** ever assembled.

New Styles and prices just issued, which are in accordance with our rule, the **BEST ORGAN** for the least money,

We are prepared to appoint a few new Agents.

Illustrated Catalogue mailed, post-paid on application to

B. SHONINGER ORGAN CO.
97 to 123 CHESTNUT STREET,
NEW HAVEN, CONN.

**IVINS' PATENT HAIR CRIMPERS.** Adopted by all the queens of fashion. Send for circular. J. IVINS, No. 2903 North Fifth St., Philadelphia, Pa.

1823. SEND FOR 1878.

THE

## New York Observer,

The Best Religious and Secular Family Newspaper. $3.15 a Year, post-paid. Established 1823.

37 Park Row, New York.

SAMPLES FREE

## TREMENDOUS FALL

Prices of BOOTS, SHOES, GAITERS, SLIPPERS AND RUBBERS.

Look at the following figures at

## JACOB KAMP'S SHOE STORE

*LOCK HAVEN, PA.*

| | |
|---|---|
| Men's Boots, only | $1.75 |
| Men's Boots, very best, only | $3.50 |
| Mens' Carpet Slippers only | 50 |
| Mens' Best Rubber Over Shoes, | 67 |
| Womens' Foxed Gaiters, only | $1.25 |
| Womens' every Day Shoes, only | 8. |
| Womens' best Rubber Over Shoes | 4. |
| Children's " " " | 34 |
| Boys', Youths' and Childrens' Boots and Shoes, very low. | |
| Childrens' Goat Button Shoes Nos. 4 to 7, with heels, only | 75 |
| Mens' Calf Top Sole Boots, only | $3.00 |
| Womens' Kid Button Shoes, only | $2.00 |
| Women's Grained Button Shoes, | $1.85 |

These prices are almost what the stock in these goods is worth, without the making. I buy my goods only from large manufacturers and for CASH. This is why I can sell so very low. *BOOTS, SHOES AND RUBBERS at WHOLESALE.*

Give me a Call.

JACOB KAMP

The Boot and Shoeman of Lock Haven.

## American House,

J.P.S. WEIDENSAUL, Proprietor.

OLD AND POPULAR STAND,

Corner Market and Front streets

LEWISBURG, PA

A First Class Hotel in all Respects.

CHARGES-MODERATE.

## C. M. PETREE,

CIGAR MANUFACTURER

WHOLESALE AND RETAIL DEALER IN *Choice Brands of Tobacco and Cigars,* SMOKERS' ARTICLES, ETC.,

MARKET STREET,

*Lewisburg, Pa.*

## BUSH HOUSE,

BELLEFONTE, PA.

F. D. M'CULLOM,
Late Chief Clerk of the Robinson House, PITTSBURG, Penna.
*Proprietor*

Only First Class Hotel in the City.
Charges moderate.

**GOLD.** Great chance to make money. If you can't get gold you can get greenbacks. We need a person in every town to take subscriptions for the largest, cheapest and best illustrated family publication in the world. Any one can become a successful agent. The most elegant works of art given free to subscribers. The price is so low that almost everybody subscribes. One agent reports making over $150 in a week. A lady agent reports taking over 400 subscribers in ten days. All who engage make money fast. You can devote all your time to the business, or only your spare time. You need not be away from home over night. You can do it as well as others. Full particulars, directions and terms free. Elegant and expensive outfit free. If you want profitable work send us your address at once. It costs nothing to try the business. None who engages fails to make great pay. Address "The People's Journal," Portland, Maine. 31-1y

## WANTED!

We wish an agent, male or female, in each town of this county, to get up Clubs among families, hotels, factories, &c., for the sale of our Teas, and will offer very liberal commissions to such. We have been importers of Teas for over 20 years, and can afford to send, and we will send a better article for the money than any other house in New York. Our Teas are put up in one pound packages, with the name and price printed upon each.

Address, for terms and blank form for Clubs,

LONDON & NEW YORK TEA CO.,
P. O. Box 571. No. 22 Church St, New York.
33-1y

**CHRONIC** Diseases Cured. New paths market out by the plainest of all books—"Plain Home Talk and Medical Common Sense,"—nearly 1,000 pages, 20 illustrations, by Dr. E. B. FOOTE, of 120 Lexington Ave. N. Y. Purchasers of this book are at liberty to consult its author in person or by mail free. Price by mail, $3.24 for the STANDARD edition, or $1.50 for the POPULAR edition which contains all the same matter and illustrations. Contents tables free. AGENTS WANTED. MURRAY HILL PUBLISHING CO., 129 East 28th St. N. Y. 39-1y

DR. D. H. MINGLE,

Offers his professional services to the public. Answers calls at all hours

OFFICE AND RESIDENCE

Millheim, 18,

**Glad Tidings** for the **Weak, Nervous and Debilitated.**

**One cent Improved Self-Acting Galvanic Appliances** are a **speedy** and **Permanent** cure for Rheumatism, Neuralgia, Kidney, Liver and Female Complaints, Nervous Prostration, Back and Spinal Irritation, and Kindred Diseases. Prices, Waist Belt, $5.00; Spinal Belt, for Paralysis and Spinal Ailments, $10.00, and upwards; Armlets, Anklets, Head Bands, Knee Caps, $2.00 each; suspensories, $5.00. Illustrated Pamphlet Free. Address. GALVANO-MEDICAL ASSOCIATION. 27 East Ninth Street, New York. 9-1y.

## FURNITURE!

J. H. HAZELL,

## Spring Mills, Pa.,

is at all times prepared to make furniture to order. He hopes by good work and low prices to merit a share of public patronage. Cane Lottom chairs always on hand.

UNDERTAKING A SPEIALITY.
12-1y

SEND US

**YOUR NAME AND ADDRESS.** and in return we will send you, Free of Expense, Postage Paid, a copy of our

BEAUTIFUL BOOK OF POEMS, entitled "MOSES THE GREAT LAW-GIVER," a collection of Poems illustrating the Life of Moses, being selections from Mrs. Hemans, W. Cullen Bryant, and other celebrated authors. Beautifully illustrated ON RECEIPT OF TWENTY-FIVE CENTS to pay expenses of mailing, &c., we will send you a HOME PAIR of engravings, after the old Masters. Address NATIONAL BUREAU OF ENGRAVING, 512 Pine Street, Philadelphia. 11-4w

**HALTH AND HAPPINESS.** Health and Happiness are priceless Wealth to their possessor, and yet they are within the reach of every one who will use

**WRIGHT'S LIVER PILLS.** The only sure CURE for Torpid Liver, Dyspepsia, Headache, Sour Stomach, Constipation, Debility, Nausea, and all Bilious complaints and Blood disorders. None genuine unless signed "Wm. Wright, Phila." If your Druggist will not supply send 25 cents for one box to Barrick, Roller & Co., 70 N. 4th St. Phila.

**INSURANCE MEN!** TAKE NOTICE **AGENTS WANTED** FOR THE **New England Mutual Life Ins. Co.** The oldest mutual in the country, Chartered 1835. LIBERAL TERMS GIVEN. MARTON & WAKELIN, General Agents 133 South Fourth Street, Philadelphia.

**IF YOU** Want a **FARM** or **HOME**, with independence and plenty in your old age. **THE BEST THING in THE WEST** IS THE **ATCHISON, TOPEKA & SANTA FE R. R LANDS IN KANSAS.**

Circulars with Map, giving full information, free. Address A. S. Johnson, Act'g Land Com'r. Topeka, Ks. 9-4w.

**Temperance Reform** AND ITS GREAT REFORMERS BY REV. W. H. DANIELS, A. M. Profusely Illustrated with Portraits and Sketches and containing over 600 Pages **A WHOLE TEMPERANCE LIBRARY IN A SINGLE VOLUME. Agents Wanted Everywhere.** Address for extra Terms and Circulars NELSON & PHILLIPS, 805 Broadway New York, 9-4w

**St. Louis and San Francisco Rail Road**

## LANDS FOR S

# The Journal.

Walter & Deininger, Proprietors

B O. Deininger, Associate Edito

**Millheim, Thursday Apl. 18.**

Terms—$1.50 Per Annum.


Millheim on the L. C. & S. C. R. R., has a population of 600, is a thriving business centre, and controls the trade of an average radius of over eight miles, in which the JOURNAL has a larger circulation than all other county papers combined.

*Advertisers will please make a note of this*

The following letters have been received by Hon. C. A. Mayer, President Judge of this district, requesting him to be a candidate for re-election:

CLINTON COUNTY.

LOCK HAVEN, Feb. 11, 1878.

HON. CHARLES A. MAYER, President Judge:

Dear Sir: Your judicial term being about to expire, the undersigned, members of the bar of Clinton county, without distinction of political party, cordially join in requesting and urging your consent to be a candidate for re-election; each one of us pledging you in that event, his earnest and hearty support.

During your official term we have had the opportunity of closely observing the manner in which you have discharged the duties of your important office, and it gives us pleasure to bear witness to the fairness, the impartiality, and the marked ability that have invariably characterized the discharge of all those duties.

Hoping and trusting that you will have no hesitation in giving your consent to this earnest and united request, we are

| | |
|---|---|
| Wm. Parsons, Jr | C H McKee |
| Jas Chatham | H T Harvey |
| S D Ball | S M McCormick |
| H T Beardsley | C E Lyman |
| S R Peale | A F Ryon |
| P S Merrill | Orrin T Noble |
| Charles Corss | E P McCormick |
| W A White | T G Hippie |
| T T Abrams | Geo A Brown |
| Jesse Merrill | B F Winters |
| W C. Aress | W H Clough. |

CENTRE COUNTY.

BELLEFONTE, Feb. 6th, 1878.

HON. C. A. MAYER.—Dear Sir:—In view of your record as President Judge of the Twenty Fifth Judicial District, and as an evidence of our high esteem for you and appreciation of your legal and judicial ability, your impartial administration of justice, and of your honor and integrity upon the bench during your judicial term of ten years past, now about to expire, we the undersigned members of the Centre county bar, irrespective of political or party distinction, earnestly desire and request that you be a candidate for re-election next fall to the office of President Judge of this the Twenty-Fifth Judicial District. If you consent to be a candidate as requested, we hereby most cheerful tender and accord to you our hearty support, and shall endeavor to secure you re-election without partisan strife or opposition.

| | |
|---|---|
| D H Hastings | C M Bower |
| Jno G Love | A Williams |
| D S Keller | James A Beaver |
| G W Gephart | W I Kealso |
| Adam Hoy | D F Fortney |
| A O Gray | S D Gray |
| John F Potter | Ed Blanchard |
| W A Morrison | H Y Sutzer |
| J L Spangler | Wilbur F Reeder |
| W F Reber | Wm H Blair |
| Wm P Wilson | W P Macmanus |
| S H Yocum | Jas Macmanus |
| Clement Dale | A G Curtin |
| C T Alexander | J M Dale |
| J J Lingle | R Magee |
| E M Blanchard. | |

CLEARFIELD

CLEARFIELD, Pa., March, 13, 1878.

HON. CHARLES A MAYER, President Judge:

Dear Sir:—Your judicial term being about to expire, the undersigned members of the Bar of Clearfield county, without distinction of political party, cordially join in requesting and urging you to consent to be a candidate for re-election, pledging you in that event our earnest and hearty support. We take this opportunity of bearing our united testimony to the fairness, impartiality, integrity and distinguished ability with which you have always discharged the duties of your office. We hope that you will accede to this request.

We are very truly yours,

| | |
|---|---|
| Wm A Wallace | G R Barrett |
| John L Cuttle | Cyrus Gordon |
| Israel Test | Thomas H Murray |
| Fred'k S Buck | Smith V Wilson |
| W M McCullough | Jno A Braniff |
| D L Krebs | S T Brockbank |
| Frank Fielding | A G Kramer |
| Walter Barrett | H W Smith |
| J B McEnally | A W Walters |
| D W McCurdy | Harry F Wallace |
| W A Arnold | W D Bilger |
| Oscar Mitchell. | |

CLEARFIELD CO., March—, 1878.

HON. CHARLES A MAYER, President Judge

25th Judicial District:

Dear Sir:—The undersigned citizens of Clearfield county, irrespective of party, appreciating your eminent fitness, great learning, and right and impartial decisions as President Judge among us for ten years past, take this method of expressing our entire approval of your official and private life, and to respectfully urge you to again become a candidate for re-election to the position in which you have become an ornament, and in which your services are so highly appreciated by all law-loving citizens.

With great respect, we beg to remain, respectfully and truly, yours,

| | |
|---|---|
| James T Leonard | Jos Shaw |
| Wm Bigler | J Lewis Wrigley |
| Josiah W Smith | W C Foley |
| J G Hartswick | T A McGhee |
| J M Athnas | H Hoover |
| T J Boyer | Clark Brown |
| R Mossop | Andrew Peutz |
| A B Shaw | George Thorn |
| S P Wilson | Jacob A Faust |
| Wm H Dill | Abram Ogden |
| A F Boynton | James A Moore |
| F A Gerhalin | E A Bigler |
| John G Lytle | Eli Bloom |
| D W Moore | W M Shaw |
| Frank G Harris | S C Snyder |
| Cyrenius Howe | W R McPherson |
| Wm V Wright | D M Daherty |
| John W Howe | H Bridge |
| D McGaughey | F K Smith |
| L J Morgan | R Newton Shaw |
| L H Ale | J L R Beichhold |
| Lee er Flegar | A M Hills |
| W W Betts | C Kratzer |
| J F Weaver | A W Fleck |
| S B Row | H A Kratzer |
| James McLaughlin | T A Fleck |
| Geo W Kneeny | Harry Pross |
| C S Barrett | E A Goodfellow |
| H B Holmes | M J Nicholas |
| T H Shaw | W C Cardon |
| William Reed | John S McCrum |
| P F Conterot | John McLellan |
| A A Adams | Hugh Dougherty |
| A W Graham | T J Cleary |
| H F Bigler | Fred Sackett |
| A Gninzburz | O L Moore |
| Clement W Smith | J H Martin |
| Jas M Stewart | Wm Rider |
| C D Watson | J W Bitzenfield |
| V B Hoit | H A Carlen |
| J P Burchfield | N P Wilson |
| H B Spackman | Harry Vanderfoot |
| Samuel Brown | Rev J S McMurry |
| Wm Porter | Wm Radebaugh |
| James Wrigley | Arthur Reece |
| Jno W Wrigley | D S Mitchell |
| Wm Powell | C B Norris |
| A D Bigler | Isaac Stage |
| A N Graham | Wm E Tate |
| G L Reed | W P Norris |
| James Kerr | John N. Ir s |
| Jas E Watson, and others | |


**PIANOS AND ORGANS.**—If you wish to purchase a very superior Piano or Organ, equal by every excellence to any made at Manufacturer's Wholesale Price, and thus save nearly one-half of your money, do not fail, before purchasing, to write for catalogue of description and prices, to Post office Box 3985 New York. 12-1y.

## FAVORITE PUBLICATIONS.

**Frank Leslie's Chimney Corner.**—This beautiful periodical, the best American Family Journal, Story Paper and home Friend, has been the successful rival of all the weekly journals for the past thirteen years. It gained a place in the minds and hearts of our people, and now the name of its patrons is Legion.

The Year the CHIMNEY CORNER seems to be better than ever. Its serial stories are of the most absorbing character, of great power, true to life and full of merit, taking a wide range of subjects to please every member of a household—the domestic story for the mother, the charming love-tale for the daughters, the more dramatic for the young men, the solid novel for older readers, and then we have stirring adventure for the boys and fairy-tales for the children.

Habberton, Howard, Robinson, DeForest, Benedict, S. Annie Frost, Annie Thomas Etta W. Pierce, and other eminent writers are its regular contributors. The subjects treated of are very varied. The illustrations are profuse and are all beautiful. Short stories extremely interesting are completed in each number, while Biographies, Adventures, Essays, Fun, Travels, Natural History, Legends, Anecdotes, Science, etc., make this publication one of the most entertaining in existence.

Exquisite steel engravings are frequently given away to its subscribers.

The CHIMNEY CORNER, sixteen pages, with eight pages of Illustrations, printed on fine paper, is published every Monday, price only 10 cents; annual subscription, $4, postpaid. Address your orders to Frank Leslie's Publishing House, 537 Pearl Street, New York.

**Frank Leslie's Lady's Journal**, 16 pages, issued weekly contains excellent Pictures and full descriptions of the very latest Styles of Ladies and Children's Wear; useful information on Family Topics; Select Stories; Beautiful Illustrations of Home and Foreign Subjects; Poetry; Fashionable Intelligence; Personal Chit Chat; Amusing Cartoons on the Follies and Foibles of the day; Sparks of Mirth, etc., etc. FRANK LESLIE'S LADY'S JOURNAL is the most beautiful of all the ladies' papers. It should be found on the table of every lady in the land. Price 10 cents a copy; annual subscription, $4, postpaid.

**Frank Leslie's Popular Monthly** has made rapid strides as the rival of many aspirants to public favors. Its contributors are some of the best living writers. Every department of literature is represented in its columns. The amount of instruction, entertainment and amusement afforded by the articles, essays, stories, and general miscellany contained in the 128 quarto pages of each number of this publication has been well appreciated. Every copy of the POPULAR MONTHLY is embellished with over 100 beautiful illustrations. Being the cheapest periodical of the kind in existence, and at the same time one of the most select and universally welcome, it must continue, to increase in public favor, and rank with the publisher's SUNDAY MAGAZINE—the highest among all our American monthlies It is published on the 14th of each month. Price, 25 cents a number; Subscription $3, postpaid, per year. Address your orders to Frank Leslie, 537 Pearl Street, New York

**Frank Leslie's Sunday Magazine** is a beautiful work. It will interest educated and cultivated minds as well as the most ordinary reader. It is the only Sunday magazine published in this country. Every number has 128 pages fill with the most select and fascinating literature ranging from the Sermon by the Editor (Dr. C. Deems, pastor of the Church of the Strangers), to stirring Tales, general Topics and Essays, Poetry, Music, Fun, Science, History, etc., in great variety. Each copy of this Magazine has 100 exquisite engravings of the most interesting character. It has reached a circulation and prosperity such as make it one of the marvels of periodical literature. It is indeed a beautiful work. Buy it and see for yourselves. Single copies are only 25 cents, and Annual Subscription Price only $3, postpaid. Address orders o **Frank Leslie's Publishing House,** 537 Pearl Street, New York. 11-3m

**Wash. Hutchinson,**

DEALER IN ALL KINDS OF

**COAL,**

— AT —

COBURN STATION.

PERRY H. STOVER AGENT.

satisfaction guaranteed

**D. H. GETZ,**

**Attorney-at-Law,**

**Lewisburg, Pa.**

Office opposite the Union National Bank Can be consulted in English or German. No. 2-1y.


TREASURER'S SALE OF UNSEATED LANDS FOR TAXES FOR 1876 and 1877, AND PREVIOUS YEARS.—Notice is hereby given that in pursuance of an Act of Assembly, passed the 12th day of June A. D., 1815, entitled "An Act to amend an Act, directing the mode of selling unseated lands in Centre County," and the several supplements thereto, there will be exposed at public sale or outcry, the following tracts of unseated lands in said county for the taxes due and unpaid thereon, at the Court House, in the Borough of Bellefonte, on the second Monday in June, A. D., 1878:

| ACRES. | PER. | WARRANTEE NAMES. | TAXES. |
|---|---|---|---|
| | | BENNER TOWNSHIP. | |
| 50 | | John Moore | $ 50 |
| 50 | | J. D. Harris | 50 |
| 2 | | John Davis | 40 |
| 50 | | Andrew Coon | 50 |
| 58 | | R. Holmes | 57 |
| 162 | | Fred houser | 1 33 |
| 100 | | Foster Tate (owner) | 1 00 |
| | | BOGGS TOWNSHIP. | |
| 433 | 163 | David Lewis | 6 94 |
| 433 | 163 | William Gray | 6 94 |
| 433 | 163 | Garrett Gottinger | 20 30 |
| 436 | 163 | Josiah Haines | 20 61 |
| 433 | 163 | Jonathan Harvey | 20 61 |
| 431 | 40 | Moses Hood | 20 51 |
| 143 | | Ann Deal | 6 82 |
| 433¾ | | John Russell | 20 61 |
| 395 | 112 | John Cochran | 19 46 |
| 458 | 61 | William Russell | 20 11 |
| 433¾ | | Thomas Russell | 27 54 |
| 400 | | D. Carskadden | 25 33 |
| 433 | 120 | Daniel Reese | 4 67 |
| 100 | | John McClure | 4 67 |
| 337 | | M Livergood | 16 02 |
| 179 | 70 | John Curtin | 8 52 |
| 339 | | John McClure | 16 13 |
| 159 | | Mary Lane | 7 12 |
| 168 | | James Curtin | 5 16 |
| 428 | | Jesse Brooks | 15 78 |
| 300 | | Susan Reese | 14 62 |
| 192 | | William Lane | 11 89 |
| 150 | | Rebecca Wilson | 7 12 |
| 176 | 79 | Packer & Lucas | 8 51 |
| 36 | 94 | of Fetzer | 1 73 |
| 200 | | William Wilson | 9 50 |
| 431 | 137 | Martha Godfrey | 21 52 |
| 12 | 63 | R. Curtin | 61 |
| 63 | 36 | Austin Curtin | 2 78 |
| 100 | | Sarah Lane | 5 16 |
| 50 | | William Lane | 2 57 |
| 150 | | Daniel Reese | 7 72 |
| 34 | 54 | Andrew Gregg | 1 75 |
| 208 | 3 | John Holt | 10 70 |
| 100 | | Joseph Kelso | 5 16 |
| 150 | 142 | Sarah Lane | 7 79 |
| 145 | 21 | R. Curtin | 7 56 |
| 418 | 40 | William Hood | 19 86 |
| 300 | | Frank M'Coy | 9 46 |
| ½433 | 163 | Joseph Higby | 10 31 |
| | | BURNSIDE TOWNSHIP. | |
| 433 | 120 | Samuel Scott | 25 13 |
| 433 | 120 | Robert Gray | 24 26 |
| 433 | 120 | William Dewart | 16 47 |
| 433 | 120 | John Dewart | 16 47 |
| 433 | 120 | James Towers | 16 47 |
| 433 | 120 | William Gray | 16 47 |
| 415 | | John Wetzel | 16 15 |
| 415 | | James Black | 16 15 |
| 415 | | Joseph J. Wallace | 16 15 |
| 433 | 120 | William Cook | 16 47 |
| 433 | 120 | John Cowden | 16 47 |
| 433 | 120 | Wm. P. Brady | 24 26 |
| 433 | 120 | Henry Shaefer | 24 26 |
| 433 | 120 | John Housel | 20 37 |
| 433 | 120 | John Lyon | 20 37 |
| 433 | 120 | Chas. Golden | 24 26 |
| 433 | 120 | Thomas Grant | 16 47 |
| 433 | 120 | John Brady | 16 47 |
| 433 | 120 | John Kidd | 24 26 |
| 433 | 120 | Henry Donnelly | 15 50 |
| 433 | 120 | Robert Brady | 31 96 |
| 415 | | John Boyd | 14 85 |
| 433 | 153 | Joseph Morris | 16 47 |
| 433 | 153 | Alexander Greaves | 16 47 |
| | | Frances Gurney | 6 00 |
| 411 | | Thos. P. Wharton | 7 40 |
| 140 | | of Henry Harris | 10 64 |
| 433 | 153 | Charles Hall | 16 47 |
| 433 | 120 | John Donnelly | 16 37 |
| 73 | | Henry Wheeler | 8 32 |
| 100 | | of Henry Harris | 7 60 |
| 462 | | Benjamin Harris | 32 00 |
| 406 | | John Hoover | 11 31 |
| 415 | | Joseph Thomas | 15 80 |
| 415 | | Nathan Levy | 7 48 |
| 216 | 83 | ½ of Jeremiah Parker | 8 21 |
| 200 | | Part of Wm Miller | 3 60 |
| 435 | | Joseph Wallace | 16 48 |
| 433 | | Alexander Hunter | 12 12 |
| 433 | | Jacob Whiteman | 26 00 |
| 433 | | Benjamin Young | 12 13 |
| 433 | 163 | Thomas Hamilton | 25 13 |
| 433 | 163 | Bird Wilson | 7 81 |
| 433 | 163 | John Rugg | 8 35 |
| 415 | | John Shyn | 7 89 |
| 415 | | Eli Canby | 8 06 |
| 433 | 163 | Samuel Pancost | 3 20 |
| 479¼ | | David Lewis | 7 24 |
| 415 | | John Barron | 7 89 |
| 433 | 163 | Samuel M. Fox | 7 81 |
| 415 | | Sarah M. Talman | 7 48 |
| 53 | | Walter Stewart | 1 80 |
| 433 | 163 | Alexander J. Dallas | 16 48 |
| | | CURTIN TOWNSHIP. | |
| 277½ | | Robert Ainesley | 28 80 |
| 200 | | Richard Tunis | 11 52 |
| 433 | 163 | Mary Talman | 20 69 |
| 433 | 163 | Thomas Hale | 21 40 |
| 411 | | Thomas P. Wharton | 21 91 |
| ½-207½ | | Caleb Lawns | 11 16 |
| ½ 207½ | | Isaac Longstreth | 12 95 |
| 113 | 4 | D Carscadden | 7 20 |
| 390 | 27 | D Carscadden | 14 40 |
| 194 | 85 | J C Heilman | 6 93 |
| 326 | 127 | Martha Godfrey | 46 55 |
| 100 | | Peter Smith | 19 80 |
| 106 | 142 | Mary Lane | 20 34 |
| 298 | 106 | Joseph Kelso | 19 90 |
| 123 | | Paul Curtin | 6 44 |
| 94 | 112 | John Curtin | 5 29 |
| 71 | 131 | Roland Curtin | 3 96 |
| 250 | | John W Godfrey | 17 10 |
| 188 | | W P Brady | 16 91 |
| 433 | 120 | Alexander Bell | 31 17 |
| 433 | 120 | Charles Hall | 31 17 |
| 415 | | Joseph Taylor | 47 16 |
| 448 | 99 | Andrew Epple | 20 15 |
| 392 | 80 | Robert Irvin | 26 97 |
| 439 | 138 | N L Atwood | 31 24 |
| 309 | 119 | N L Atwood | 20 88 |
| 304 | 4 | Job W Packer | 19 14 |
| 158 | 93 | Job W Packer | 10 80 |
| 158 | 93 | Job W Packer | 7 87 |
| 415 | | Peter Hahn | 43 59 |
| 415 | | Susan Hahn | 27 39 |
| 415 | | Jacob Waln | 31 28 |
| 415 | | Nathaniel Levy | 16 47 |
| 415 | | Thomas Humphry | 57 99 |
| 415 | | Robert Gray | 33 61 |
| 415 | | William Gray | 16 61 |
| 461 | | William Yardly | 60 |
| 376 | | Samuel Baird | 18 65 |
| 50 | | Jesse Brooks | 1 36 |
| 415 | | Rebecca Kelso | 44 92 |
| 415 | | Esther Eddy | 52 14 |
| 415 | | Casper Wister | 44 92 |
| 196 | | James Miller | 5 40 |
| 203 | | James Irvin | 7 20 |
| 60 | | Ed Hollowell | 1 62 |
| ½207½ | | Robert Ainesly | 20 00 |
| 415 | | John M'Cally | 15 37 |
| 200 | | Philip Meyers | 44 64 |
| 420 | 48 | Valentine Meyers | 9 24 |
| 420 | 48 | Michael Meyers | 29 34 |
| 100 | | Simon Meyers | 27 92 |
| 433 | 150 | Samuel Scott | 24 58 |
| 389¾ | | Joseph Kelso | 43 02 |
| 337 | | Lindley Coats | 21 27 |
| 415 | | William Gilbert | 64 80 |
| 207½ | | ½ of Calab Lawn | 11 81 |
| 207½ | | ½ of Isaac Longstreth | 12 06 |
| 433 | 163 | James White | 6 49 |
| ½434 | | ½ of Job Packer | 14 08 |
| 311 | | ½ of W P Mitchell | 6 00 |
| ½434 | | ½ of W P Mitchell | 6 45 |
| ½220 | | ½ of W P Mitchell | 95 |
| 434 | | ½ of Joseph Develing | 14 26 |
| 100 | | J W Packer | 1 98 |
| 434 | | ½ W P Mitchell | 9 29 |
| 400 | | W P Mitchell | 4 78 |
| 220 | | W P Mitchell | 2 76 |
| ½434 | | Joseph Develing | 10 73 |
| 326 | | Job W Packer | 4 11 |
| 53 | | Cline Quigley | 60 |
| 434 | | J W Packer | 2 61 |
| ½15 | | J W Packer | 24 |
| 215 | 163 | Fishburn Wharton | 19 54 |
| 415 | | Jesse Waln | 14 54 |
| 415 | | Molly Wharton | 14 33 |
| 415 | | Joseph Waln | 14 33 |
| 383 | | Rachel Waln | 13 70 |
| 390 | 49 | John S Furst | 11 75 |
| ½434 | | Job W Packer | 2 61 |
| ½434 | 163 | Abijah Davis | 14 89 |
| ½433 | | W P Mitchell | 7 79 |
| ½ of 400 | | W P Mitchell | 7 20 |
| ½ of 220 | | W P Mitchell | 94 |
| ½ of 326 | | J W Packer | 5 64 |
| ½ of 434 | | Joseph Develing | 6 50 |
| ½ of 53 | | Cline Quiggle | 2 22 |
| ½ of 300 | | J P Mitchell | 5 35 |
| 400 | | J Z Long | 15 00 |
| 415 | | Charles Allen | 29 29 |
| ½ of 217 | | F shburn Wharton | 9 91 |
| 200 | | Richard Tunis | 14 40 |
| 400 | | Jonathan Willis | 7 20 |
| | | FERGUSON TOWNSHIP. | |
| 10 | | Arabham Hicks | 88 |
| 100 | | James Olivor | 4 29 |
| 162 | 116 | Geo Kohlinger | 7 07 |
| 135 | 127 | Joseph Barnet | 8 83 |
| 323 | | John Anderson | 17 45 |
| 196 | | George Nice | 14 87 |
| 122 | | Jacob Lite | 7 88 |
| 130 | | Peter Crisdin | 5 67 |
| 332 | | Samuel Duncan | 24 92 |
| 36 | 47 | Thomas McCullough | 2 36 |
| 70 | | Leonard Hartline | 4 53 |
| 388 | 49 | Alfred B Crewit | 6 25 |
| 409 | 19 | Thomas Ferguson | 12 95 |
| 418 | 23 | Aaron Levy | 13 81 |
| 404 | 115 | James Moore | 13 35 |
| 383 | | Hannan Turner | 12 63 |
| 398 | 122 | Daniel Turner | 13 14 |
| 151 | 54 | Lydia Fowler | 6 57 |
| 91 | 41 | Jacob Way | 9 91 |
| 15 | 46 | Henry Medler | 1 63 |
| 100 | | Richards & Ginter | 4 35 |
| 225 | | Richard Moseley | 7 43 |
| 177 | | Henry Manly | 7 70 |
| 145 | | Benjamin Hover | 9 46 |
| 40 | | John McKean | 2 61 |
| 300 | | Robert Rankin | 13 05 |
| 337 | | Isaac Buckby | 12 38 |
| 400 | | James Baker | 17 40 |
| 400 | | John Petherbridge | 17 40 |
| 60 | | Josiah Lusby | 9 92 |
| 125 | | Caleb North | 4 3 |
| 63 | | John Petherbridge | 2 07 |
| 110 | | John Baker | 6 02 |
| 150 | | Samuel Brison | 6 45 |
| 50 | | Isaac Buckley | 3 78 |
| 50 | | Josiah Lusby | 3 78 |
| 50 | | Richard Moseley | 3 78 |
| | | GREGG TOWNSHIP. | |
| 130 | | John Mercer | 2 81 |
| 130 | | Robert Askim | 2 81 |
| 93 | | Margaret Dougherty | 1 69 |
| 100 | | Roush & Vanada (owner) | 4 17 |
| 50 | | George Stover (owner) | 1 47 |
| 572 | 31 | William Hepburn | 7 35 |
| 382 | 129 | John Cowden | 7 47 |
| 408 | 127 | Andrew Carson | 8 06 |
| 350 | | Alexander McDonald | 6 31 |
| 20 | 35 | John F. Price | 24 |
| | | HAINES TOWNSHIP. | |
| 262 | 140 | S. Snyder & H. Gillman | 25 77 |
| 253 | | S. Snyder & H. Gillman | 24 92 |
| 400 | | James Barr | 3 80 |
| 400 | | Mary Jenks | 3 80 |
| 400 | | Thomas Barr | 3 80 |
| 406 | 60 | Mary Barr | 5 75 |
| 406 | 60 | William Harrison | 5 75 |
| 406 | 80 | M. Gratz | 3 96 |
| 436 | | John Simpson | 2 38 |
| 359 | | Henry Antis | 5 91 |
| 185 | | John Kidd | 2 12 |
| 228 | 150 | William Mosby | 3 24 |
| 425 | | Charles Hall | 14 23 |
| | | HALF MOON TOWNSHIP. | |
| | 77 | A Stephens Est. (owner) | 4 86 |
| | 24 | Jac. Vampool (owner) | 2 59 |
| 3 | 50 | Abraham Elder | 23 |
| 52 | 138 | Henry Waite (owner) | 4 37 |
| 216 | | Josiah Lamburn | 27 21 |
| 1 | 88 | Wm. King | 7 59 |
| 174 | | Samuel Brian | 10 11 |
| 207 | | John McKissock | 15 50 |
| 417 | 10 | Henry Floyd | 31 27 |
| 368 | 80 | Richard Whithead | 23 10 |
| 400 | | William Lamburn | 30 00 |
| 210 | | Jacob Underwood | 15 78 |
| 136 | 116 | Jacob Pyle | 11 12 |
| 400 | 120 | Richard Jolliff | 30 00 |
| 200 | | John Hannah | 15 00 |
| 18 | | C. & F. Deliget | 1 88 |
| 63 | 89 | C Vampool Est(owners) | 32 00 |
| 54 | 99 | C Vampool Est " | 1 81 |
| 67 | 76 | C Vampool Est " | 3 41 |
| 45 | | C Vampool Est " | 1 49 |
| 40 | 10 | Peggy Shearrer | 2 40 |
| 70 | | Christ Vampool | 4 41 |
| | | HARRIS TOWNSHIP. | |
| | | Samuel Young | 1 68 |
| | | George Fox | 3 35 |
| | | Mary L Frank (owner) | 2 52 |
| | | Samuel Wilson | 3 35 |
| | | John Mitchell | 3 25 |
| | | John Reynolds | 2 52 |
| | | S Henry | 2 10 |
| | | Thomas Sankey | 1 68 |
| | | John Steele | 3 35 |
| | | Robert Sample | 3 35 |
| | | Adam Connelly | 3 35 |
| | | David Wilson | 3 35 |
| | | Jesse Work | 3 35 |
| | | David Work | 3 35 |
| | | Nathan Simpson | 3 35 |
| | | Wm Wilson | 1 57 |
| | | Allen Steele | 3 35 |
| | | Edward Wilson | 3 35 |
| | | James Steele | 3 35 |
| | | Peter Wilson | 85 |
| | | Eleanor McCormick | 3 35 |
| | 25 | J C Fisher | 3 42 |
| | | Absalom Andre | 3 35 |
| | | John Irvin | 85 |
| | | John Irvin | 85 |
| | | William Brown | 6 64 |
| | 92 | Kearney Wharton | 6 92 |
| | | John Bell | 3 84 |
| | | Thomas Johnson | 3 35 |
| | | William Irvin | 14 |
| | | John Irvin | 85 |
| | | John Irvin | 1 00 |
| | | B F Brown (owner) | 50 |
| | | HUSTON TOWNSHIP. | |
| | | Adam Kuhns | 14 64 |
| | | Philip & J Kuhns | 13 58 |
| | | HOWARD TOWNSHIP. | |
| | | White & Nestlerode | 7 03 |
| | 63 | John Brady | 8 22 |
| | | William Ramsey | 7 67 |
| | | Joseph Gressburg | 6 88 |
| | | A G Curtin in trust to Meese | 3 56 |
| | | A D Harris | 4 58 |
| | | J J Lingle | 6 67 |
| | | Henry Antis | 4 76 |
| | | James Green | 19 41 |
| | | Samuel Custin | 16 10 |
| | | Paul Custin | 3 60 |
| | | Jesse Evans | 24 88 |
| | | John W Godfrey | 20 70 |
| | | Roland Curtin | 11 19 |
| | | Joseph Taylor | 5 97 |
| | | Jacob Holter | 2 35 |
| | | Hannah Turner | 12 08 |
| | | John Crawford | 3 22 |
| | | Wm Parker | 6 64 |
| | | Samuel Pancoast | 16 46 |
| | | J S Furst | 14 82 |
| | | of Jonathan Wiles | 12 62 |
| | | Joseph Harris | 28 77 |
| | | Henry Antis | 5 94 |
| | | James T Hale | 1 82 |
| | | Samuel Leathers | 4 28 |
| | | William Crossman | 79 |
| | | J D Harris | 16 66 |
| | | LIBERTY TOWNSHIP. | |
| | | Daniel David | 86 |
| | | Samuel Lingle | 78 |
| | | Stephen Chambers | 7 44 |
| | | Rop Baker | 6 63 |
| | | R & J Hayes | 141 70 |
| | | James A Quigley | 4 73 |
| | | George D Hess | 4 73 |
| | | Sarah Custin | 43 43 |
| | | Joseph Roberts | 28 95 |
| | | Charles Bruce | 28 95 |
| | | Samuel Custin | 27 63 |
| | | Daniel Pletcher | 12 09 |
| | | John Potter | 18 23 |
| | | D Carscadden | 2 33 |
| | | William Gorrell | 3 72 |
| | | Daniel Rouse | 124 20 |
| | | Daniel Kreamer | 2 54 |
| | | Samuel P Shenk (owner) | 3 99 |
| | | George Carr | 4 65 |
| | | John Potter | 18 69 |
| | | Stephen Stevenson | 29 90 |
| | | John Dunwoody | 29 90 |
| | | Ebenezer Benham | 33 86 |
| | | Robert Irwin | 29 32 |
| | | Henry Donald | 49 |
| | | Peter Lytle | 18 72 |
| | | Christian Smith | 28 97 |
| | | Jeremiah Jackson | 6 65 |
| | | MARION TOWNSHIP. | |
| | | Wm Allison | 1 90 |
| | 35 | Margaret Wilson | 10 70 |
| | 68 | Constance Curtin | 11 24 |
| | | McMahmont | 5 63 |
| | | Robert Young | 20 50 |
| | | Alexander Scott | 50 82 |
| | | Christian Rohrer | 25 45 |
| | | Christ. Rohrer | 10 50 |
| | | John Shunk | 19 20 |
| | | W A Thomas | 10 75 |
| | | McElwin Pletcher & Co (owner) | 21 05 |
| | | Thomas Lewis | 2 42 |
| | | John P Harris (owner) | 12 80 |
| | 65 | John Cormon | 2 05 |
| | | James Harris | 11 44 |
| | 18 | J D Shugert | 69 |
| | | AnnaM Tilghman (owner) | 19 50 |
| | | MILES TOWNSHIP. | |
| | 128 | Joseph Fearon | 4 08 |
| | | Strohecker & Reynolds | 1 83 |
| | | Daniel Seigfied | 4 12 |
| | | John Housend | 1 88 |
| | 60 | S Derr & J Stahl | 1 49 |
| | | James Carothers | 6 02 |
| | | Jeremiah Jackson | 4 14 |
| | | Jeremiah Jackson | 4 14 |
| | | Jonathan Wolf | 1 47 |
| | | John Trip | 7 01 |
| | | Thomas Grant | 7 93 |
| | | Alexander Hunter | 7 59 |
| | | Jeremiah Jackson | 7 11 |
| | | Wm Steadman | 2 01 |
| | | Robert Taggard | 2 16 |
| | | Thomas Smith | 3 30 |
| | | Aaron Levy | 4 85 |
| | | Robert Brady | 7 11 |
| | | Hannah Brady | 6 83 |
| | | Robert Gray | 7 11 |
| | | Abraham Scott | 2 03 |
| | | Samuel Scott | 92 |
| | | Abraham Scott | 1 50 |
| | | samuel scott | 2 49 |
| | | Jane Brady | 3 80 |
| | | Wm P Brady | 7 26 |
| | | John Brady | 3 30 |
| | | George Calhoun | 5 32 |
| | | Wm Parker | 2 83 |
| | | John Dorsey | 1 60 |
| | | Moore Wharton | 1 60 |
| | | Wm Parker | 97 |
| | | Henry Toland | 5 41 |
| | | David Williams | 5 41 |
| | | Samuel Norton | 5 41 |
| | | Richard Harker | 4 13 |
| | | Jeremiah Parker | 4 13 |
| | | C Long | 90 |
| | | Peter Housel | 5 14 |
| | | George Kitts | 4 08 |
| | | Richard Lake | 6 60 |
| | | simon Gratz | 2 16 |
| | | simon Gratz | 2 04 |
| | | simon Gratz | 3 25 |
| | | simon Gratz | 3 23 |
| | | simon Gratz | 2 20 |
| | | Peter swineford | 5 33 |
| | | Hepburn & Harris | 1 95 |
| | | Thomas Tomes | 98 |
| | | John Mackey | 3 41 |
| | | Benjamin Young | 1 40 |
| | | Jonathan Wolf (owner) | 1 36 |
| | | samuel K Faust (owner) | 1 36 |
| | | Philip Gramly (owner) | 90 |
| | | Wm Barton | 68 |
| | | Robert Gray | 90 |
| | | PATTON TOWNSHIP. | |
| | | Benjamin Horner | 45 83 |
| | | Jacob Baker | 34 35 |
| | | Henry Gross | 13 60 |
| | | PENN TOWNSHIP. | |
| | 80 | Peter Kreamer | 5 00 |
| | | Peter swineford | 94 |
| | 150 | Adam Bolander | 1 73 |
| | | Albright swineford | 1 73 |
| | | POTTER TOWNSHIP. | |
| 196 | | H & B Fullmer | 1 58 |
| 138 | 134 | George Foust | 1 42 |
| 300 | | John Brown | 3 65 |
| 105 | | George McClelland | 1 10 |
| 327 | | S A Scott | 3 76 |
| 42 | | James Moore | 71 |
| 300 | | Andrew Duff | 2 52 |
| 300 | | Thomas Gregg | 2 72 |
| 300 | | John McClelland | 2 72 |
| 300 | | Joseph Blair | 2 72 |
| 300 | | Thomas Gordon | 2 72 |
| 300 | | John C Reed | 2 72 |
| 300 | | G Jacobs | 2 72 |
| 300 | | Thomas Falls | 2 72 |
| 400 | | Robert McKinney | 3 65 |
| 400 | | David McKinney | 3 65 |
| 400 | | Shives & Fullmer | 4 60 |
| 400 | | Edward Garnigus | 3 20 |
| 400 | | W Garnigus | 3 20 |
| 288 | | Mary Bond | 3 71 |
| 400 | | Daniel Smith | 8 25 |
| 100 | | Samuel Young | 1 03 |
| 120 | | H B Fullmer | 2 35 |
| 40 | | Livingstone | 46 |
| 136 | 54 | John Stoner | 1 55 |
| 33 | | Barnet Wagner | 38 |
| 14 | 40 | Barnet Wagner | 17 |
| 45 | | J C Costeborder | 51 |
| 26 | | A Hunter | 29 |
| 90 | | John Bitner, Sr. (owner) | 1 04 |
| 580 | | Parker | 9 97 |
| 170 | | Parker | 1 63 |
| 300 | | John Brown | 1 13 |
| 100 | | Adam Barges | 58 |
| 200 | | Charles Gobin | 1 15 |
| 200 | | Joseph Ewing | 1 15 |
| 100 | | William Durst | 58 |
| 100 | | H Vanderslise | 58 |
| 100 | | Christ Getting | 50 |
| 150 | | Thomas Martin | 86 |
| 150 | | William Sawyer | 86 |
| 400 | | Joseph Cowgill | 6 7 |
| | | RUSH TOWNSHIP. | |
| 40 | | Samuel Chestnut | 5 60 |
| 15 | | Casper Lawrence | 2 10 |
| 433 | 153 | R Morgan, Esq. | 60 62 |
| 405 | 147 | Jacob Rush | 56 70 |
| 422 | 44 | John Weidman | 59 08 |
| 402 | 116 | Jacob Weidman | 56 28 |
| 433 | 133 | Jacob Dentler | 60 62 |
| 433 | 133 | Daniel Brenner | 60 62 |
| 433 | 153 | Eleanor Siddons | 78 83 |
| 216 | | Robert Rainey | 83 73 |
| 40 | 10 | Richard Atherton | 10 08 |
| 433 | 153 | Ricard Malone | 109 12 |
| 433 | 153 | Isaac Britches | 109 12 |
| 177 | 84 | Herdman Philips | 44 21 |
| 216 | 156 | Thomas Hamilton | 53 53 |
| 216 | 156 | Thomas Grant | 53 53 |
| 433 | 153 | Jacob Rudisill | 15 41 |
| 433 | 153 | Daniel Fitzgerald | 42 72 |
| 433 | 153 | Daniel Ehler | 48 82 |
| 433 | 153 | Henry Pinkerton | 60 92 |
| 433 | 163 | Paul Rush | 60 62 |
| 433 | 163 | Paul Black | 60 62 |
| 433 | 163 | Paul Suck | 60 62 |
| 433 | 163 | John Boreland | 60 62 |
| 433 | 163 | John Kelley | 60 62 |
| 433 | 163 | John Rush | 60 62 |
| 433 | 163 | John Suck | 60 62 |
| 400 | | John Black | 56 00 |
| 312 | | Joseph Wells | 43 28 |
| 423 | 153 | Sebastian Graff | 51 30 |
| 80 | | Henry Witmer | 4 48 |
| 433 | 153 | John Allison | 48 49 |
| 75 | | William Allison | 10 51 |
| 328 | | James Allison | 36 73 |
| 100 | 153 | Robert King | 11 20 |
| 433 | 153 | Reuben Haines, Jr. | 126 92 |
| 433 | 153 | Joseph J Miller | 126 92 |
| 433 | 153 | Joseph J Wallace | 126 92 |
| 250 | | of Andrew All